

März 2015

# Bayerisches Taucherblatt'



Offizielles Organ des Bayerischen Landestauchsportverbandes e.V.

- ▶ Tauchen in heimischen Flüssen
- ▶ UWR: Bayern vorne dabei
- ▶ Flossis: Souveräner Auftakt der Youngster

+++ VDST-News +++

## Elf Tauchbasen von Diving Centers Werner Lau sind ab sofort VDST-Dive Center

Gute Nachrichten für alle Mitglieder des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V. (VDST): Elf Tauchbasen des Tauchreiseveranstalters Diving Centers Werner Lau sind ab sofort VDST-Dive Center. Das bedeutet für alle Verbandsmitglieder 10 Prozent Vergünstigung bei direkter Buchung von Tauchpaketen sowie eine fundierte Ausbildung nach den Standards des VDST. Zudem verlost Werner Lau eine Woche Tauchurlaub unter den ersten 100 Buchungen nach der Messe boot.



VDST-Präsident Prof. Dr. Franz Brümmer mit Tauchreiseveranstalter Werner Lau und VDST-Ausbildungsleiter Theo Konken auf der Messe boot 2015

## „Donaulachs“ zum Fisch des Jahres 2015 gewählt

Der Huchen (Hucho hucho) wurde für das Jahr 2015 vom Verband Deutscher Sporttaucher (VDST) gemeinsam mit dem Deutschen Angelfischerverband (DAFV) und dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) zum Fisch des Jahres 2015 gekürt. „Der Huchen gehört zu den zahlreichen Fischarten in unseren Fließgewässern, die durch den Verbau von Flüssen oder durch Gewässerverschmutzung stark bedroht sind“, erklärt VDST-Umweltreferent, Biologe und Privatdozent Dr. Ralph O. Schill. „Als Donaufisch, steht er aber auch stellvertretend für alle anderen europäischen Wanderfische, die in dem mit 2.900 Kilometern zweitlängsten Strom Europas leben, der zehn Länder durchfließt. Renaturierungs- und Schutzmaßnahmen müssen hier dringend grenzübergreifend stattfinden.“

Der Huchen lebte ursprünglich weit verbreitet in kühlen, schnell fließenden und sauerstoffreichen Zuflüssen der Do-



Der Huchen, auch Donaulachs genannt, ist durch Gewässerverschmutzung stark bedroht

Foto: Herbert Frei

nau. Mit über einem Meter und 50 Kilogramm gehört er ausgewachsen zu den größten Süßwasser-Raubfischen. Erst mit 4-5 Jahren wird er geschlechtsreif. Im zeitigen Frühjahr werden dann im Kiesbett flache Gruben geschlagen, in die dann die Eier gelegt werden. Nach 25-40 Tagen schlüpfen die Fischlarven und ernähren sich in den ersten Jahren von kleinen Wirbellosen. Sie können bis zu 20 Jahre alt werden. Als einer der größten heimischen Vertreter aus der Familie der Lachse (Salmoniden) ist die natürliche, ursprüngliche Verbreitung des Huchen in Deutschland auf das Einzugsgebiet der Donau beschränkt, weshalb er auch als „Donaulachs“ bezeichnet wird. Für die Art besteht ein sehr hohes Risiko, dass sie in unmittelbarer Zukunft in der Natur ausstirbt. Für die starke Gefährdung sind die Überfischung der letzten Jahrzehnte, die Gewässerverschmutzung und vor allem die Gewässerverbauung verantwortlich. Daher wird der Huchen in der Roten Liste der Weltnaturschutzunion (IUCN) als „gefährdet“ geführt.

## Fleischfresser wird Wasserpflanze des Jahres 2015

Der Wasserschlauch (Utricularia) wird vom Verband Deutscher Sporttaucher e.V. (VDST) gemeinsam mit dem Tauchsportverband Österreichs (TSVÖ) und dem Schweizer Unterwassersportverband (SUSV) zur Wasserpflanze des Jahres 2015 gekürt.

Weltweit gibt es 220 Wasserschlaucharten (Utricularia), davon sind sieben bei uns heimisch. Diese im Wasser lebenden Blütenpflanzen wachsen in stehenden und sehr langsam fließenden Gewässern mit geringem Nährstoffgehalt. Wasserschlaucharten besitzen keine echten Wurzeln, sie schweben frei im Wasser. Einige Arten, die in fließenden Gewässern vorkommen, bilden Wurzeln aus, um sich am Grund verankern zu können.

Der Wasserschlauch besitzt kleine Fangbläschen, die wie eine Saugfalle funktionieren. Wenn kleine Tiere, wie beispielsweise Wasserflöhe, diese Bläschen berühren, öffnen sie sich und die Tiere werden innerhalb weniger Millisekunden in die Falle gesaugt. Drüsenhaare im Inneren scheiden dann Verdauungsenzyme ab und die Tiere werden verdaut. Gegen Ende des Herbstes bilden sich die fleischfressenden Pflanzen zurück und überleben die kalten Monate in einer Art Winterschlaf. Die grüne Blattfarbe verändert sich in eine tiefbraune. Mit den ersten Frühlingsstrahlen aktivieren sich die Fangbläschen wieder – und die gefährliche Zeit für Kleintiere beginnt von neuem.



Das Wasserschlauch besitzt kleine Fangbläschen Foto: Herbert Frei

# Editorial



Liebe Leser,

ich hoffe, ihr wurdet von der Grippewelle verschont. Irgendwie ist momentan jeder erkältet, hustet und schnieft. Daher ist auch für mich die Tauchsaison – zumindest für kurze Zeit – auf Eis gelegt. Erstmals auskurieren und sich Zeit nehmen, neue Tauchziele zu planen, oder die Tauchausrüstung wieder auf Vordermann zu bringen.

Um sich für die Tauchsaison 2015 detaillierte Gedanken machen zu können, hilft Euch vielleicht das vielfältige Angebot der Ausschreibungen, die ihr im hinteren Teil dieser Ausgabe findet. Ich denke, es ist für jeden etwas dabei. Ich habe mich auch schon für das eine oder andere „Event“ angemeldet. Bitte denkt daran, dass auch auf unserer Homepage [www.bltv.de](http://www.bltv.de) aktuelle Ausschreibungen sind. Dazugehörige Anmeldebögen sind ebenfalls online zu finden. Ich bitte um Verständnis, wenn nicht alle Ausschreibungen im Taucherblatt veröffentlicht werden können. Das liegt zum Einen daran, dass die Ausschreibung bei Drucklegung bereits inaktuell wäre und zum Anderen, dass sie erst nach Redaktionsschluss an mich verschickt wurde. Bitte bedenkt die lange Vorlaufzeit die das Taucherblatt hat, wenn Ihr etwas veröffentlichen möchtet.

Erscheinungsmonate Taucherblatt:  
März, Juni, September und Dezember  
Jeweiliger Redaktionsschluss des Taucherblatt's  
1. Februar, 1. Mai, 1. August, 1. November

Ich wünsche Euch einen schönen Frühling!  
Eure Beatrix!

## Titelbild

Dieser stattliche Signalkrebs (Pacifastacus leniusculus) wurde in der Traun entdeckt und von Horst Rüdiger fotografiert.



# Inhalt

VDST-News	2
Vorwort des Präsidenten	4
Umwelt: Tauchen und schnorcheln in heimischen Flüssen	6
Training mit Kai Keller	8



UWR: Champions Cup	10
UWR: Bayerische Meisterschaft in Würzburg	11
Neptuns Taucherfreunde e.V. in Ägypten	13
8. Nikolausschwimmen im Finswimming	14



Süd-Trophy 2014	15
15. Leipziger Sprintpokal	16
Impressum	17
Ausschreibungen	17
Ansprechpartner im BLTV	24



## BLTV-Präsident Dieter Popel

# Liebe Tauchsportfreunde,

zur Drucklegung unserer ersten Ausgabe 2015 hat der Winter Bayern nach wie vor fest im Griff. Viele von uns haben dem Eistauchern gefrönt und die herrliche Unterwasserwelt unter der Eisdecke genossen.

Beim BLTV hat sich in der kurzen Zeit des neuen Jahres 2015 bereits viel ereignet. Der Trainer C-Lehrgang befindet sich im „Endspurt“. Sabine plant mit Akribie und voller Vorfriede unsere TL\*-Landesprüfung in Kroatien. Auch unsere übrigen Sachabteilungen bieten wieder interessante Fortbildungen und vieles mehr an.

### Außerordentlicher Verbandstag

Eine wenig erfreuliche Mitteilung erhielten wir von unserem Vizepräsidenten Finanzen Dr. Rolf Kluge Ende Januar/Anfang Februar. Rolf, der bei einem großen bayerischen Autohersteller beschäftigt ist, muss aufgrund einer Umstrukturierung bei seinem Arbeitgeber seine Ehrenämter beim BLTV aufgeben. Er erhielt von seinem Arbeitgeber die Mitteilung, dass aufgrund dieser Umstrukturierung des Gesamtkonzerns seine Arbeitsstelle ebenfalls davon betroffen ist und er ab sofort Reisen zu den verschiedenen weltweiten Standorten des Konzerns und den Kunden unternehmen muss, so dass er bis zu drei Wochen außer Haus ist. Die umfangreiche ehrenamtliche Tätigkeit als Schatzmeister Finanzen, die eine nicht unerhebliche Sorgfalt und Genauigkeit verlangt, kann nach eigenen Angaben Rolf nicht mehr leisten. Es ist ihm daher nicht möglich, den Spagat zwischen Familie, Beruf sowie Ehrenamt aufgrund dieser neuen beruflichen Konstellation zu schaffen. Das Präsidium und damit auch der BLTV muss den Entschluss von Rolf, sein Amt als VP-Finanzen und alle weiteren Ehrenämter im BLTV aufzugeben, akzeptieren, auch wenn wir dies bedauern, da kurz

nach unserem letzten Verbandstag nunmehr satzungsgemäß eine Nachwahl zum Posten VP-Finanzen auf einem außerordentlichen Verbandstag stattfinden muss.

Unter der Rubrik Ausschreibungen findet Ihr die Einladung des Präsidiums des BLTV zur Durchführung eines außerordentlichen Verbandstages mit dem Tagesordnungspunkt Nachwahl zum VP-Finanzen. Das Präsidium lädt auch hiermit zu diesem außerordentlichen Verbandstag am 09. Mai 2015 ab 10.00 Uhr in Denkendorf ein.

Nach § 10 Ziffer 4 unserer Satzung muss innerhalb von drei Monaten nach Rücktritt des Vizepräsidenten Finanzen ein außerordentlicher Verbandstag stattfinden. Eine kommissarische Bestellung / Besetzung des Amtes bis zum Verbandstag 2018 ist satzungsgemäß nicht zulässig.

Das Präsidium hat durch die Ankündigung von Rolf bereits jetzt geeignete Maßnahmen ergriffen, damit bis zur Neubesetzung dieses Posten die ordnungsgemäße Buchführung des BLTV weitergeht.

Wir haben uns umgehend nach Rolfs Mitteilung bei geeigneten Kandidaten umgehört und das Präsidium hat ausführliche Gespräche mit Eva Schmid einer unserer Revisorinnen geführt, die nach unserer Meinung aufgrund dieser Ausbildung für diesen Posten im Falle einer Wahl durch die Mitgliederversammlung durch den Verbandstag bestens geeignet wäre. Eva würde im Falle ihrer Wahl durch den außerordentlichen Verbandstag gerne das Amt von Rolf übernehmen. Als Revisorin kennt sie den BLTV und hat durch ihr Fachwissen stets gute Hilfestellung – sowohl bei der Jugend, als auch bei uns – gegeben.

Sollte Eva gewählt werden, müsste selbstverständlich ein neuer Revisor/-in gewählt werden. Vereinsvorsitzende, die geeignete Kandidaten kennen

und die vor allem auch bereit sind, ein solches Amt anzutreten, um mit Rat und Tat dem Präsidium und vor allem dem Schatzmeister/-in zur Seite zu stehen, mögen sich bitte melden.

### Trainer C-Lehrgang im Endspurt

Bereits im vollen Gange ist unser Trainer C-Lehrgang 2014/2015, der in Kürze zu Ende gehen wird. Manfred Schlüter und seine Ausbildercrew haben bereits an einigen Wochenenden den neuen Kandidaten die Feinheiten der Trainingslehre und die Ausbildung zum Trainer C beigebracht. Vor Erscheinen der 2. Ausgabe unseres Taucherblatt 1 haben die Kandidaten bereits ihre Abschlussprüfung abgelegt und wir hoffen, dass alle Kandidaten aus der Hand von Manfred das Trainer C-Diplom in Empfang nehmen können.

### Tauchlehrerausbildung, in Kroatien

Unsere Landestauchlehrerprüfung findet heuer – wie bereits einige von Euch schon auf unserer Homepage und sonstigen Veröffentlichungen entnehmen konnten - in Kroatien statt. Unsere Ausbildungsleiterin Sabine Herde ist schon fleißig am organisieren und planen.

Es haben sich bereits vor Veröffentlichung der offiziellen Ausschreibung einige Kandidaten angemeldet, so dass wir heuer mit einem vollen Tauchlehrerkurs nach Kroatien fahren können. Sabine gibt weiteren Interessierten gerne ergänzende Informationen.

### VDST aktuell

Viele aufmerksame und regelmäßige Leser unserer Homepage werden schon festgestellt haben, dass wir eine Rubrik Umwelt-News auf unserer Homepage eingerichtet haben, die aktuelle Um-

weltneuigkeiten, die wir von unserer Umweltabteilung und auch insbesondere vom Leiter des Fachbereiches Umwelt im VDST, Dr. Ralph O. Schill, erhalten, in enger Zusammenarbeit mit unserer Sachabteilung veröffentlichen. Diese Neuigkeiten und Informationen sind sehr interessant und sollten auch den einzelnen Vereinsmitgliedern näher gebracht werden, damit jeder für sich daran arbeitet, unsere Gewässer und insbesondere unsere gesamte Umwelt sauberer zu halten, unnötigen Müll zu vermeiden und darauf hinzuwirken, dass wir nach wie vor in sauberen Gewässern unseren schönen Sport nachgehen können.

### Meldungen zum VDST

Aufgrund zahlreicher Nachfragen stellte ich fest, dass einige Vereinsvorstände noch Verständnisprobleme mit der Meldung von Vereinsmitgliedern an den VDST aufgrund der in Würzburg bei der Mitgliederversammlung des VDST im November letzten Jahres vorgenommenen Satzungsänderung haben.

Ich empfehle jedem, der diesbezüglich noch Fragen hat, sich direkt an die Geschäftsstelle des VDST zu wenden. Die dortigen fachkundigen Personen geben euch bestens Auskünfte bezüglich der Mitgliedermeldung, insbesondere bei der Frage, von Doppelmitgliedschaften, dass also ein Vereinsmitglied in zwei oder mehreren VDST - Vereinen Mitglied ist, jedoch nur bei einem als „aktiv“ in Verbindung mit der VDST – Versicherung gemeldet ist.

### Abschied von Ilse Klötzer

„Unsere Ilse,“ wie sie seit Jahrzehnten liebevoll von BLTV – Mitgliedern genannt wird, ist zum 28.02.2015 in ihren wohl verdienten Ruhestand im Rahmen einer kleinen Feier des BLSV, des BLTV sowie den Sportakrobaten, die sie ebenfalls zusammen mit uns in der Geschäftsstelle betreute, verabschiedet worden.

Ilse wird von uns noch im Sommer im Rahmen einer kleinen BLTV-Feier gesondert verabschiedet. Ilse war nahezu seit Bestehen des BLTV in der Geschäftsstelle tätig und hatte stets ein offenes Ohr für die Anliegen von uns Tauchern. Sie stellte auch das Verbin-



Mit einem Blumenstrauß wurde Ilse Klötzer in den Ruhestand verabschiedet.

v. li. n. re.: Rüdiger Hüls, Ilse Klötzer, Walter Lamprecht, Ralf Günther und Ferdinand Wüstenhöfer.

Einen offiziellen Abschied seitens des BLTV wird es im Sommer im Rahmen einer kleinen BLTV-Feier geben.

dungsglied zum BLSV dar und half in vielen Dingen des täglichen Verbandslebens unbürokratisch.

Ilse besaß auch die nötige Durchsetzungsfähigkeit, um verspätete oder unvollständige Rückmeldungen, die zur Weiterarbeit in der Geschäftsstelle notwendig waren, zu monieren und die Vereine zu Mitarbeit zu „bewegen“. Der BLTV verliert mit Ilse eine engagierte langjährige Mitarbeiterin. Wir wünschen ihr alle einen aktiven Ruhestand, vor allem Gesundheit und dies auch insbesondere für ihre große Liebe dem Eiskunstdaube.

Über die Nachfolge in der Geschäftsstelle wird in den nächsten Wochen endgültig entschieden. Es gibt verschiedene denkbare Konstellationen, die wir genau prüfen werden, damit die bestmögliche Lösung für den BLTV in Zusammenarbeit mit den BLSV gefunden wird. Fest steht nur, dass im Rahmen einer Neustrukturierung innerhalb des BLSV unsere Geschäftsstelle mit anderen zusammengelegt werden wird.

### 30. Bayerische UWR-Meisterschaft

Die Tauchsportgruppe Würzburg mit ihrem Spielertrainer Peter Endres an der Spitze richtete im Februar die 30. Bayerische UWR-Meisterschaft aus. Bayerischer Meister wurde die erste Mannschaft des Tauchclub Bamberg. Den zweiten Platz belegte das Team des Süddeutschen Tauchclubs vor der zweiten Mannschaft aus Bamberg. Vierter wurde das Team von Ausrichter Würzburg.

### Neues altes Jugendteam

Ende Februar fand heuer die turnusgemäße Jugendversammlung mit Neuwahlen der BLTV-Jugend-Abteilung statt. Neuer und alter Leiter ist Ralf Günther aus Immenstadt. Nicht mehr zur Wahl traten Dominik Hirschauer und Christian Pietschmann an. Neu in die Jugendvorstandschaft wurde Katharina Schöppl aus Neustadt/Aisch gewählt. Ebenfalls in ihrem Amt wurde die bisherige stellvertretende Jugendleiterin und Jugendkassenwartin Susanne Wresinski bestätigt. Das BLTV-Präsidium gratulierte durch Ferdinand Wüstenhöfer der neu gewählten Jugendleitung.

### BLTV Intern

Im Dezember letzten Jahres feierte unser Trainer C-Sachabteilungsleiter Manfred Schlüter ebenfalls einen runden Geburtstag. Da Manne so fit und durchtrainiert seinen verschiedenen sportlichen Aktivitäten nachgeht, ist mir dieser „Runde“ glatt durchgerutscht. Wir wünschen ihm alles Gute und vor allem viel Spaß weiterhin bei seiner Tätigkeit rund um den Tauchsport und vor allem bei seinem zweiten großen Hobby dem Tanzen mit seiner Gattin.

Das Präsidium wünscht Euch schöne sichere Tauchgänge in der hoffentlich nun beginnenden Frühjahrszeit.

Mit den besten taucherischen Grüßen verbleibe ich

Euer Dieter Popel

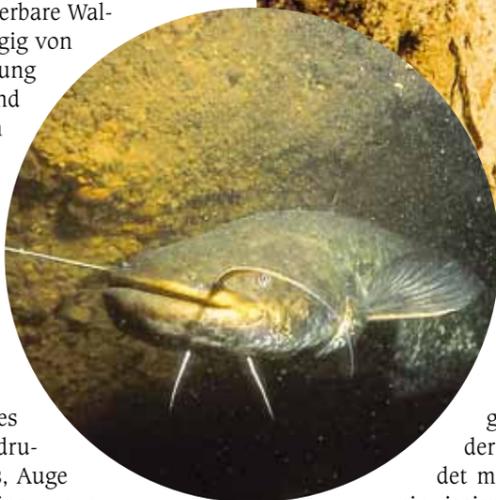
**Sachabteilung Umwelt**  
**Uwe Scherner**

# Tauchen und schnorcheln in heimischen Flüssen

Wir leben in einem Binnenland, aber fast jeder Taucher kennt den Begriff Walhai-Schnorcheln, obwohl man dazu um den halben Globus reisen muss. Kennt Ihr auch Waller-Schnorcheln? Nur 20 min. Fahrzeit von meinem Wohnort entfernt gibt es in einem Fluss wunderbare Wallerplätze. Abhängig von Allgemeinverfügung und Bundesland kann man Tauchgerät oder Schnorchel benutzen. Diese Giganten des Süßwassers erreichen in unseren Gewässern eine Länge von 1,5 – 2 m und es ist ein beeindruckendes Erlebnis, Auge in Auge mit so einem wunderbaren Wesen zu sein. In Norditalien wurde im Jahr 2002 ein Exemplar



Tagsüber versteckt sich der Waller in Höhlen und Spalten.



lar mit 238 cm und 113 kg Gewicht gefangen. In der Literatur findet man, dass 1761 ein riesiger Waller in der

Oder mit Netzen erlegt wurde. Er wog ohne Eingeweide

375 kg. In der Ukraine gibt es Fangberichte von Exemplaren bis zu 5 m Länge. Experten schätzen, dass Waller ein mögliches Höchstalter von 100 Jahren erreichen können.

Da es sich um nachtaktive Raubfische handelt, müsst Ihr unter Uferböschun-



Das Packraft hilft beim Erkunden von Flüssen.

Unter diesem kleinen Wasserfall kann man Waller finden.



Dieser beeindruckende „Schnapschuss“ erhielt den 1. Platz der bayerischen Meisterschaften 2014 in der Kategorie Weit/Landschaft

Foto: Herbert Meyrl

gen, Felsen und in kleinen Höhlen nach dem Waller suchen, denn tagsüber hält er sich versteckt. Geht doch mal auf Entdeckungsreise vor der Haustüre.

In Amerika gibt es den Begriff „Kayak diving“. Man packt seine Ausrüstung auf ein spezielles Boot und paddelt zur Tauchstelle. Eine Alternative zu diesen Tauchkanus bietet die Firma Packraft ([www.packrafting-store.de](http://www.packrafting-store.de)). So ein Boot habe ich mir bei Packraft ausgeliehen und bin mit meiner Kamera Flüsse hinunter gepaddelt, um geeignete Plätze zu finden. Das Packraft ist zusammengelegt so groß wie mein SEACAM Gehäuse und passt in jedes Tauchgepäck. Entwickelt wurde das 2,5 kg leichte aber trotzdem widerstandsfähige Boot für den Rucksacktransport zum Gewässer. Aufgeblasen ist es ein vollwertiges Paddelboot, das auch für uns Taucher sehr interessant ist.

Natürlich waren die Waller-Begegnungen die Highlights meiner Tour, aber in

diesem Fluss gab es noch viel mehr zu entdecken, wie beispielsweise den Süßwasserschwamm (siehe Kasten). Ein Tier das man nicht bei jedem Tauchgang trifft.

Kurze Anfahrten zu Tauchgewässern in unserer Heimat sind auch ein Beitrag

zum Umweltschutz, und dem sollten wir uns alle verpflichtet fühlen.

*Viel Spass und Erfolg beim Erkunden Eurer Umgebung wünscht Euch,  
Euer Umweltreferent  
Dipl.-Biol. Uwe Scherner*

## Süßwasserschwamm

Bei der Familie der Süßwasserschwämme handelt es sich um festsitzende Tiere, die zum Stamm der Schwämme gehören. Wir Taucher kennen sie aus dem Meer, aber es gibt auch einige Vertreter in Flüssen und Seen. Die Kolonien werden durchschnittlich 20 bis 30 cm groß, aber auch 2 m messende Schwämme sind gefunden worden. Da sie einen hohen Anspruch an die Wasserqualität haben, sind sie Indikatoren für die Belastung eines Fließgewässers und zeigen beim Saprobienindex (ein System zur Fließge-



wässerbeurteilung) die Stufe 2 an. Mit Hilfe ihrer Dauerstadien können die Süßwasserschwämme auch Trockenphasen überstehen.



# Training mit Kai Keller für Jeden etwas dabei

Die Tauchvereine DASA-SG-Ottobrunn e.V. und der TS Conger trainieren seit vielen Jahren gemeinsam im Phönixbad Ottobrunn. Kai Keller trainiert die Gruppe mit viel Engagement und lässt sich immer etwas Neues einfallen. Diesmal gibt Euch Kai ein paar Übungs-ideen um Euren Trainingsabend etwas damit aufzulockern. Auch diesmal wieder mit QR-Codes für YouTube Kai Keller ist ein sehr erfahrener Rettungstaucher der WaWa BRK München

und unterstützt seit vielen Jahren mit den Taucherlehrern und Trainer C aus den beiden Vereinen das Training. Die zu trainierende Gruppe ist sehr unterschiedlich, sowohl vom Leistungs-niveau als vom Alter (15 bis 77 Jahre). Leider findet das Training im „Sprung-becken“ statt, das nur eine Länge von 12,5 Metern aufweist. Dafür ist es aber 3,25 Meter tief. Das gleicht die kurze Strecke etwas aus, da man sehr gute Apnoeübungen machen kann.

**Ziel der Übungen:** Nicht nur Kacheln zählen sondern mit Abwechslung die Fitness der Teilneh-mer erhalten.

Zu dem im Plan vorgestellten Übungen werden verschiedene „Spielsachen“ wie Bälle und Seile eingebracht.

Kai Keller

Dies ist kein vollständiger Trainingsplan, sondern es handelt sich dabei um einzelne Trainings-Elemente

Dauer	Bahnen	Zielsetzung	„Bezeichnung der Übung“	Übungen mit ABC Ausrüstung
10		Aufwärmen	Einschwimmen	Allgemeines Einschwimmen bis sich die Mannschaft „gesammelt“ hat
	8	leichte Dehnübung	Langmachen	ganze Lage (Armzug und Flossenwechselschlag), leichte Dehnungs-übung, den Arm voraus strecken
	6	leichte Dehnübung	über den „Hintern“	ganze Lage, leichte Dehnungsübung, Arm nach Zug über Gesäß führen mit der Handfläche nach oben/ Handrücken auf Wasser „ablegen“ dabei Brustmuskulatur dehnen (keine ruckartigen Bewegungen sondern schön langsam)
	6	Oberkörper	Flossen als Bremse	nur Armzug, Füße mit Flossen werden schräg nach außen gestellt als Bremse. Je eine Bahn mit Bremse die zweite zum Lockern
	6	Beine	Arme als Bremse	beide Arme ausgestreckt zur Seite mit Handflächen „quer“ zur Schwimm-richtung, Je eine Bahn mit Bremse die zweite zum Lockern
5	5-6	Staffelspiel mit Ball	Ball prellen	Mit Salzwasser gefüllten Ball am Boden „prellen“ in der Staffel übergeben
5	5 - 6	Staffelspiel mit Ball	Ball treiben	Zwei mit Salzwasser gefüllte Bälle. Mit dem kleineren den großen „anwerfen“ den zurückprallenden Ball wieder „fangen“ / damit den großen vorantreiben . Bälle am ende der Bahn an Staffelnachfolger übergeben



6	je 3 x	Partner-übung mit Seil	Knotenschlagen	Zwei Teilnehmer am gegenüberliegenden Beckenrand auf Zuruf abtauchen. T 1 hält auf ca. 2 m Tiefe seinen Schnorchel mit beiden Händen quer vor sich. T 2 taucht T 1 an und schlägt über den Schnorchel einen Webeleinsteg danach schleppt T 2 T 1 am Seil ab.
8	je 3 x	Partner-übung mit Seil	Knotenschlagen	Wie Übung zuvor allerdings jetzt einen Palsteg Zuvor, wenn nicht bekannt, am Beckenrand üben lassen.



6	je 3 x	Partner-übung mit Schreiftafel	Rechnen	Zwei Teilnehmer am gegenüberliegenden Beckenrand auf Zuruf abtauchen. T1 hält auf ca. 2 m Tiefe eine Schreiftafel mit beiden Händen vor sich. Darauf eine dreigliedrige Rechenaufgabe mit einstelligem Ergebnis. T 2 taucht T 1 an und löst die Aufgabe und zeigt Ergebnis mit den Händen an.
5	je 2 x	Partner-übung	Rettungsübung	Zwei Teilnehmer am gegenüberliegenden Beckenrand auf Zuruf abtauchen. T 1 lässt sich auf Grund sinken. T 2 taucht an „birgt/ rettet“ T 1 an die Oberfläche. Dann im Kinnschleppgriff eine Bahn abschleppen. (Dabei ist darauf zu achten, dass die Arme des „Retters“ gestreckt sind)
5	je 3 x	Abtauch-übung	Schnorchel-abtauchen	Vom Beckenrand abstoßen, zwei oder drei Züge machen, über das Becken abknicken, Beine senkrecht nach oben, und sich mit diesem Schwung nach Unten treiben lassen. ( Abtauchen nach „Lehrbuch“ ) Keine Aktion mit den Armen durchführen, und auch mit den Beinen keinen Flossenschlag durchführen. Die Teilnehmer sollten alleine durch den Anfangsschwung bis zum Boden „treiben“. Wenn der Boden erreicht ist, Körper-spannung beibehalten und sich ohne weitere Bewegung wieder an die Oberfläche treiben lassen.
5		Gruppen-übung	Ball im Kreis	Alle Teilnehmer ohne Flossen bilden einen Kreis. Je nach Gruppenstärke ein oder zwei mit Salzwasser gefüllte Bälle werden unter Wasser an den jeweils rechts befindlichen Teilnehmer im Kreis übergeben. Dabei muss ein Körperteil den Boden berühren. Das Abtauchen muss so koordiniert werden, dass der Übergebende nicht zu lange warten muss. Abgetaucht werden kann zunächst Kopfwärts. In einer zweiten Variante Fußwärts zum Grund.



# Bronze für Bamberg beim UWR Champions Cup

## Kolumbien kickt Bayern aus dem Halbfinale

Berlin – Die Meister aus vierzehn Nationen trafen sich am Wochenende in Berlin zum Unterwasser-Rugby Champions Cup. Der Tauchclub verlor das Halbfinale unglücklich im Strafwurf-Werfen gegen Medellín (Kolumbien). Im kleinen Finale gewannen sie gegen Odense (Dänemark) die Bronzemedaille.

Das Turnier begann mit einer Überraschung: Die Orcas aus Medellín (Kolumbien) haben in ihrem Auftaktspiel Serien-Meister Molde (Norwegen) die erste Niederlage auf dem Champions Cup seit 2009 beigebracht.

Der Tauchclub Bamberg hatte ebenfalls einen guten Einstand. Mit drei klaren Siegen gegen Budweis (3:0), Izmir (3:0) und Florenz (9:0) setzten sie sich in ihrer Gruppe durch.

Im Viertelfinale trafen die Bamberger auf den Finnischen Meister Hämeenlinna. Bis zur Halbzeit hatten sie einige gute Torchancen, die sie aber nicht in zählbares verwandeln konnten. Doch im zweiten Durchgang schien die Mannschaft wie ausgewechselt. Schon im ersten Angriff nach dem erzielte Csanyi den Führungstreffer. Zwei weitere Treffer von Weißenberger bauten den Vorsprung aus. In der letzten Minute stellte Moritz Walcher den Entstand von 4:0 her.

Am Samstagabend trafen die Franken also im Halbfinale auf das Team Orcas aus Medellín. Beide Teams spielten entfesselt und kämpften verbissen um den Sieg. Doch keiner Mannschaft war es in der regulären Spielzeit gelungen, ein Tor zu erzielen. Im anschließenden Strafwurfwerfen setzten sich die Orcas mit 2:1 durch. Dem Tauchclub blieb es damit einmal mehr verwehrt, den

Champions Cup nach Deutschland zu holen.

Bis zum kleinen Finale am Sonntag hatte die Mannschaft die Enttäuschung über den verpassten Finaleinzug so weit verwunden, dass sie gegen Odense (Dänemark) ein passables Spiel ablieferte. Zwar hatten die Skandinavier schon im ersten Angriff eine große Chance weil der deutsche Torwart etwas zu spät abgetaucht war. Doch er konnte die Situation retten, und danach stabilisierte sich das Bamberger Spiel auch bald. Nach vier Minuten gelang Lukas Tadda ein Treffer aus heiterem Himmel. Doch nur eine Minute darauf wurde ein Bamberger Torwart wegen Schiebens für 2 Minuten hinausgestellt. Der Deutsche Meister mobilisierte alle Reserven und überbrückte diese Phase mit all seiner Routine. In der zweiten Hälfte erzielten Csanyi und M. Walcher noch zwei weitere Treffer

zum 3:0 Endstand. Im Finale trafen erneut Molde und Medellín aufeinander. Diesmal setzte sich Molde mit 1:0 durch und holte zum achten Mal den Titel. Bei den Damen belegte die SG Stuttgart/Weinheim den zweiten Platz hinter Trondheim (Norwegen).

### Für den TC Bamberg spielten

Geza Toth, Sebastian Lange, Michael Nosseir, Markus Behringer, Hannes Hofmann, Bela Csanyi, Niklas Tadda, Jan Hofmann, Lukas Tadda, Sebastian Hornung, Ardan Füßmann, Andi Weißenberger, Felix Walcher, Veit Hofmann, Moritz Walcher

### Über den Champions Cup

Der Champions Cup ist ein Wettbewerb für Unterwasser-Rugby Vereinskraften. Zur Teilnahme sind die jeweiligen Landesmeister qualifiziert. Er ist damit das bedeutendste Turnier für Vereinskraften. Der Champions Cup wurde 1987 ins Leben gerufen und seitdem jährlich ausgetragen. Seit 2004 wird auch ein Wettbewerb für Damen ausgetragen.

Der Tauchclub Bamberg gewann bisher 3 Silber- und 3 Bronzemedailien.



Das favorisierte Siegerteam: Die erste Mannschaft des TC Bamberg mit BLTV-Präsident Dieter Popel (li.)

## 30. Bayerische UWR-Meisterschaft in Würzburg

# TC Bamberg überlegen

Das favorisierte Team des Tauchclub Bamberg I gewann überlegen die 30. Bayerische Meisterschaft im UWR im Lindleinsmühlbad in Würzburg. Die Organisation oblag – wie schon bei vielen Wettbewerben – wieder in den bewährten Händen TSG-UWR-Abteilung.

Mit viel Engagement traten Mannschaften aus ganz Bayern in Würzburg an, um ihren Landesmeister zu ermitteln. Die Teilnehmer kämpften rund sechs Stunden um den begehrten Titel. Die favorisierten Bamberger traten mit zwei Mannschaften an, die zudem mit ihren besten Spielern aus dem Bundesligateam verstärkt wurden. Bamberg ist schon seit Jahren das Non-Plus-Ultra im UWR-Sport in Bayern und in Deutschland. Trotz

dieser Übermacht schlugen sich die anderen Teams auch gegen die Favoriten teilweise beachtenswert aus der Affäre. Der zweite Platz ging an das diesmal mit ausländischen Spielern verstärkte Team des Süddeutschen Tauchclubs aus München. Platz drei belegte das zweite Team des Tauchclubs Bamberg. Das ersatzgeschwächte Team von Ausrichter Tauchsportgruppe Würzburg um ihren Spielertrainer Peter Endres belegte den undankbaren vierten Platz. Den Fans wurde interessanter Unterwassersport geboten. Die Siegerehrung wurde durch Peter Endres und Dieter Popel durchgeführt. Beide bedankten sich bei den Teilnehmern für die fair und sportlich durchgeführte Meisterschaft.

Dieter Popel



Das Team des TSG Würzburg: Die Gastgeber mussten sich mit dem vierten Platz zufrieden geben.

v.l.n.r.: Sebastian Lange, Lukas Tadda, Felix Walcher, Bela Csanyi, Markus Behringer, Veit Hofmann, Sebastian Hornung, Geza Toth, Jan Hofmann, Ardan Füßmann, Hannes Hofmann, Moritz Walcher, Niklas Tadda, Michael Nosseir, Andi Weißenberger (sowie zwei Fans, Helga und Caro)  
Foto: TC Bamberg





## 26 Neptunianer im Land der Pharaonen

# „GEMMA DAUCHA“

„GEMMA DAUCHA“ – unter diesem Motto machten sich 26 Mitglieder des Neptun´s Taucherfreunde e. V. aus Tittling bei Passau frohen Mutes auf nach Marsa Alam, um gemeinsam vom 22.06. bis 06.07.2014 die wunderschönen Riffe des Roten Meeres in Ägypten zu erkunden.

Nach einer gemeinsamen Busfahrt zum Flughafen nach München, bei der die Spannung auf das Kommende schon ziemlich spürbar war, bestiegen wir den Flieger und nach ca. 4,5 Stunden empfing uns Marsa Alam mit seinen endlosen Sanddünen und 35° C Lufttemperatur.

Bei einem gemeinsamen Abendessen in unserem Hotel Lamaya Resort sowie einem Absacker an der Poolbar besprachen wir voller Vorfreude die nächsten Tauchtage.

Nach dem Einchecken in der Tauchbasis „Coraya Divers“ wurden die Gruppen eingeteilt und nach einem kurzen „Checkdive“ ging es auch schon los – die ersten Hausrifftauchgänge standen auf dem Programm.

Die darauffolgenden Tauchtage bestanden dann aus Hausrifftauchen, Bootsausflügen (Halb-/Ganztagsausfahrten) und Schnorcheltouren – es war für jeden etwas dabei, waren wir doch eine buntgemischte Gruppe, vom Schnorchler über den frischgebacke-



nen CMAS\*-Taucher bis hin zum Tauchlehrer.

Bei den Unterwassersichtungen meinte es Meeressgott Neptun ausgesprochen gut mit uns, so konnten wir neben kapitalen Meeresschildkröten und Gefleckten Adlerrochen auch Weißspitzenriffhaie, einen großen Bogenstirn-Hammerhai am Elphinstone Riff, eine Schule mit ca. 40 Spinnerdelphinen beim Schnorcheln und Tauchen aus nächster Nähe beobachten.

Höhepunkt für uns alle war die Begegnung mit dem Dugong (Gabelschwanzseekuh) namens „Paula“.....ein wahrlich einzigartiges Erlebnis, wartete der ein oder andere von uns doch schon bis zu 15 Taucherjahren auf eine Begegnung mit diesem außergewöhnlichen pflanzenfressenden Meeressäuger!

Erwähnenswert hierbei sind natürlich auch die noch intakten Riffe mit der Vielfalt an Weich- und Steinkorallen rund um Marsa Alam.

Die Oberflächenpausen nutzten wir zum Entspannen und Erholen (= faul in der Sonne liegen). Einige von uns



Auch Nachttauchgänge wurden von der Tauchbasis angeboten.

benötigten ein bisschen mehr „Action“ und zeigten ihr Können beim Quadfahren und beim Wasserball. Abends an der Poolbar ließen wir bei dem ein oder anderen „Sundowner“ die Taucherlebnisse Revue passieren.

Nach einer Woche Aufenthalt musste uns ein Teil der Gruppe leider verlassen, für sie stand schon wieder der

Heimflug nach Deutschland auf dem Programm. Wehmütig verabschiedeten wir uns voneinander, waren wir doch in den letzten Tagen zu einer verschworenen Gemeinschaft zusammengewachsen!!

Für den Rest der Truppe hieß es noch eine weitere Woche spannende und erlebnisreiche Tauchgänge erleben!

Zwischendurch begeisterte uns natürlich auch unsere (Weltmeister-) Fußballnationalmannschaft, bei deren Spielen wir in voller Fanmontur beim Public Viewing gespannt die Daumen drückten ... mit Erfolg, wie sich letztendlich herausstellen sollte.

Obwohl den/die ein oder andere(n) zwischendurch der „Fluch des Pharaos“ kurzzeitig traf, waren wir uns am Ende der Reise alle einig:

*Unsere Ägyptentour 2014 war ein voller Erfolg!*

Und wir freuen uns schon aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt:

„Auf geht's, GEMMA DAUCHA!!“

*Werner Kinateder, Ausbildungsleiter  
Neptun's Taucherfreunde e.V.*

„Men in Green“ (kleine grüne Männchen), wie uns die Ägypter nannten:

(v. li. n. re. stehend) Romana, Daniel E., Verena, Matthias, Martin, Georg K., Roland, Michael, Daniel, Peter, Elfriede, Georg K., Günther, Tom, Claudia, Armin, Alois, Karin, Sepp, Hanni, Enikö und Susanne. (vorne v. li. n. re. kniend) Nicole, Werner und Erich



Fotos: Werner Kinateder

## 8. Nikolausschwimmen im Finswimming Debut von Emily und Isabella

Zum ersten Mal in ihrer jungen Karriere als Finschwimmerinnen starteten Emily Rödl und Isabella Laemmler vom TSC-Schwandorf bei einem Wettkampf. Das 8. Nikolausschwimmen in Plauen mit ca. 160 Teilnehmern aus 16 Vereinen der Bundesländer Thüringen,

Sachsen, Berlin und Bayern und wurde als Einstieg für die zwei Nachwuchssportlerinnen des TSC Schwandorf ausgewählt. Hier dürfen nur Kinder (JG. 2003 und jünger) an den Start gehen und es wird mit handelsüblichen Gummiflossen geschwommen. Um einen kindgerechten Wettkampf bieten zu können, hatten die Plauener das

Isabella vor dem Start



Becken im Stadtbad auf 25m zusammengeschoben. Zwar waren die Schwandorfer Sportlerinnen bestens vorbereitet aber dennoch tanzten ein paar Schmetterlinge im Bauch, sowohl bei den Kindern, wie auch bei den Betreuern - es kann ja so viel passieren. Und so kam es auch: Emily Rödl (JG. 07) wollte ihren ersten Start besonders gut hinlegen, aber die Nervosität war so groß, dass sie schon beim Startkommando vom Block ins Wasser fiel und bei ihrem ersten Rennen, über 100m Flossenschwimmen, disqualifiziert wurde. Emily erwies sich aber als nervenstark und brachte den zweiten Start, über 50m Flossenschwimmen, regelgerecht ins Wasser. Um einer zweiten Disqualifikation vorzubeugen, zögerte sie etwas vor dem Sprung, was einen geringen Zeitverlust bedeutete und so wurde sie um vierzehn Hundertstel Sekunden geschlagen. Die Freude über den 2. Platz war aber dennoch riesig. Beim ihrem dritten Start, über 25m FS, lief dann alles perfekt. Mit der inzwischen gewonnenen Routine gelang ein guter Start und sie konnte sich den 1. Platz erkämpfen. Vereinskameradin Isabella Laemmler (JG. 04) ging etwas abgeklärter an den Start, da sie schon auf Wettkampferfahrung beim klassischen Schwimmen zurückblicken konnte. Die 100m FS als erste Disziplin beendete sie überlegen mit dem 1. Platz. Auch beim zweiten Start, über 50m FS, konnte sie sich einen 1. Platz erkämpfen. Und da aller guten Dinge drei sind gelang ihr der Hattrick, mit dem 1. Platz über 25m FS.

Ein Supereinstieg ins Wettkampfgeschehen für die Youngster des TSC-Schwandorf, sie

präsentierten sich insgesamt in hervorragender Verfassung, gingen hoffnungsvoll an den Start, schwammen technisch gut und kämpften bis zum Ziel. Diese positive Einstellung zum Wettkampf schlug sich dann in guten Zeiten und Platzierungen nieder. Mit ihren Leistungen zeigten die bayerischen Finschwimmerinnen des TSC Schwandorf auch, dass sie zukunftssträchtigen Nachwuchs in ihren Reihen haben. Zufrieden und glücklich über den gelungenen Einstand traten Sportlerinnen und Betreuer die Heimfahrt an. Das Beste am Wettkampf war nach Meinung von Emily und Isabella die Bescherung durch den Nikolaus, der in der Pause kleine Geschenke an die Sportler/innen verteilte.

Klaus Scholz



Emily Rödl (li.) und Isabella Laemmler beendeten ihren ersten Wettkampf mit Bravour

Emily vor dem Start

Emily vor dem Start



## Abschlussturnier 2014: Süd-Trophy im Finswimming TSC Schwandorf punktet in Darmstadt

Zum Jahresende trafen sich wieder die besten Finschwimmer/innen der süddeutschen Landesverbände in Darmstadt, um beim Abschlussturnier der Süd-Trophy die Sieger 2014 zu ermitteln. Das ganze Jahr über hatten die teilnehmenden Sportler/innen bei Wettkämpfen die für die Süd Trophy gewertet werden, fleißig Trophy Punkte gesammelt. Für jede Zeit in einer geschwommenen Wettkampfdisziplin wurden die Punktzahl mit einer Tabelle ermittelt und vergeben. Die sechs Punktbesten jeder Alterskategorie wurden dann zum Abschlussturnier eingeladen. Aufgrund ihrer guten Wettkampfleistungen 2014, konnten sich für den BLTV die Finschwimmer/innen Marie Pöllinger, Jarla Anders, Nina Kohler und Tizian Bäuml vom TSC Schwandorf qualifizieren.

Das Abschlussturnier ist ein Mehrkampf mit vier zu schwimmenden Disziplinen, für die Punkte vergeben und zu den Vorkampfen aus den besten drei Wettkämpfen addiert werden und somit das Gesamtergebnis der Sportler/innen in jeder Kategorie bilden. Nina Kohler (JG.04, Kategorie E) startete zum ersten Mal bei der Süd Trophy, konnte sich gut in Szene setzen und belegte über 50m, 100m, 200m und 400m Flossenschwimmen jeweils den 2. Platz. Damit errang sie auch in der Kategorienwertung den 2. Platz. Ihr Vereinskamerad Tizian Bäuml (JG.04, Kategorie E) startete ebenfalls zum ersten Mal bei der Süd Trophy, lies der Konkurrenz keine Chance und erkämpfte sich mit vier Siegen über die 50m, 100m, 200m und 400m auch den 1. Platz in der Kategorien-

wertung. Jarla Anders (JG. 99, Kategorie C) erreichte über 400m Streckentauchen und 100m Flossenschwimmen den 4. Platz. Bei den 50m Streckentauchen erlangte sie einen 2. Platz und bei den abschließenden 800m Flossenschwimmen den 5. Platz. Das ergab in der Kategorienwertung den 3. Platz. Marie Pöllinger startete zum letzten Mal in der Kategorie D (Jg. 2002 und 2001), dominierte den ganzen Wettkampf mit einer makellosen Bilanz: 1. Platz über 400m Flossenschwimmen, 100m Streckentauchen, 50m und 800m Flossenschwimmen. Das bedeutete auch den 1. Platz in der Kategorienwertung. Mit ihren guten Leistungen in den einzelnen Disziplinen konnte sie eine derart hohe Punktzahl erreichen, um in der offenen Gesamtwertung den 3. Platz zu belegen und somit nochmals einen Pokal erringen. Damit erkämpften die Finschwimmer/in-

nen des TSC-Schwandorf in der Kategorienwertung zweimal einen 1. Platz, einmal den 2. Platz und einmal den 3. Platz, sowie in der Gesamtwertung nochmals einen 3. Platz. In der Mannschaftswertung kamen die Schwandorfer Sportler/innen auf den 4. Platz. Hier fehlten für eine bessere Platzierung Marte Anders und Lisa Forster, die sich zwar qualifiziert hatten, aber am Abschlusswettkampf nicht teilnehmen konnten. Insgesamt bildete die Süd-Trophy 2014 für die Finschwimmer/innen des TSC Schwandorf den krönenden Abschluss eines Wettkampffjahres mit hervorragenden sportlichen Leistungen, Deutschen Meistertiteln, Bayerischen Einzel- und Staffeleurkunden, sowie hervorragenden Platzierungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen. K. Scholz

Damit erkämpften die Finschwimmer/in-



Beim Staffelfirstart mit dem TSC Schwandorf (vorne)



Marie Pöllinger, Tizian Bäuml, Nina Kohler und Jarla Anders zeigten hervorragende Leistungen beim Abschlussturnier der Süd-Trophy 2014



Jarla Anders, Marte Anders,  
Tizian Bäuml, Nina Kohler,  
Marie Pöllinger und Fabian  
Bäuml (von links)

## 15. Leipziger Sprintpokal Der richtige Weg

Der Leipziger Sprintpokal bildete am Wochenende für die bayerischen Finschwimmer/innen vom TSC-Schwandorf den Einstieg in die Wettkampfsaison 2014/15 und die beste Gelegenheit zu einer aktuellen wettkampfmäßigen Leistungsorientierung. Erste Erfahrungen zum Leistungsstand nach der Sommerpause hatte man beim Double Pool Meeting sammeln können aber nun sollte es sich zeigen, ob die in den letzten Wochen geleistete Trainingsarbeit zu einer Verbesserung des Leistungsvermögens geführt hat. Der Sprintpokal bildete wieder ein Highlight im BLTV-Wettkampfkalendar, mit über 250 Teilnehmern aus 28 deutschen Vereinen und erstklassiger Besetzung. Die Schwandorfer Sportler/innen hofften sich schon zu Saisonbeginn in hervorragender Verfassung zu präsentieren und vorne mithalten zu können, was auch voll gelang. So boten die Schwandorfer Finschwimmer/innen einen Wettkampf auf Top Niveau mit einer deutlichen Steigerung zum Double Pool Meeting. Nina Kohler (JG.04) startete als erste Sportlerin des Schwandorfer Teams

über 50m Flossenschwimmen, verbesserte ihre pers. Bestzeit und belegte den 2. Platz in der Kategorienwertung. Danach verbesserte sie auch über 100m Flossenschwimmen ihre Bestzeit und erreichte nochmals einen 2. Platz. Zum Abschluss kämpfte sie mit den kurzen Stereoflossen über 50m Kraul und erreichte in dieser ungewohnten Disziplin den 3. Platz. Auch Teamkollegin Marie Pöllinger (Jg.02) schwamm auf den von ihr ungeliebten Sprintstrecken neue pers. Bestzeiten und erreichte in der Altersklasse D einen 5. Platz über 50m Flossenschwimmen und über die 100m FS den 2. Platz. Über 100m Streckentauchen war sie aufgrund ihrer hervorragenden Technik nicht zu schlagen und erkämpfte sich souverän den 1. Platz. Jarla Anders (Jg.99) startete danach über 50m FS und kam in der Altersklasse C auf den 5. Platz. Beim 50m Streckentauchen belegte sie im Vorlauf zunächst den 7. Platz, konnte sich im Finale steigern und kam auf den 6. Platz. Abschließend noch ein 10. Platz über 100m FS. Ihre Schwester Marte Anders (Jg. 97 / Altersklasse B) präsentierte sich in guter Verfassung

und belegte im Vorlauf über 50m FS zunächst den 7. Platz, konnte sich dann im A Finale noch auf den 6. Platz verbessern. Über 50m Streckentauchen und 100m Flossenschwimmen erreichte sie dann noch zwei 7. Plätze. Tizian Bäuml (JG.04) blieb bei den 50m FS knapp über seiner Bestzeit und erreichte einen 9. Platz. Auf der 100m FS Strecke dann eine Verbesserung der pers. Bestzeit und ein 4. Platz. Zum Abschluss startete auch er wie Teamkollegin Nina mit den Stereoflossen über 50m Kraul und erkämpfte sich den 5. Platz. Sein Bruder Fabian Bäuml (JG.00) lieferte einen beherzten Wettkampf mit zwei 17. Plätzen über 50m und 100m FS, jeweils in neuer pers. Bestzeit. Seine Spezialdisziplin, die 100m Streckentauchen, absolvierte er nochmals in neuer Bestzeit und erkämpfte sich hier den 7. Platz. Insgesamt ein überragendes Mannschaftsergebnis mit tollen Einzelleistungen und vielen neuen pers. Bestzeiten. Die BLTV-Finschwimmer/innen vom TSC-Schwandorf zeigten, dass sie sportlich auf dem richtigen Weg in die Wettkampfsaison 2015 sind und wollen am kommenden Wochenende, beim Finale der Süd Trophy, noch einmal Top Leistungen bieten, um sich einen Pokal als Belohnung für die Mühen eines erfolgreichen Wettkampfsjahres 2014 zu erkämpfen.

Klaus Scholz

## Unterwasserrugbyschiedsrichter- Ausbildungslehrgang 2015

### TEIL 1 (B- und C-Kader) in der Sportschule Oberhaching

**Lehrgangsleitung:** Rüdiger Hüls (SR-Obmann UWR im BLTV)

**Lehrgangsort:** Sportschule Oberhaching, Im Loh 2, 82041 Oberhaching (Wegeskizze wird mit der Teilnahmebestätigung verschickt)

**Lehrgangsbeginn:** Freitag, 18.09.2015 um 18.00 Uhr

**für B-Kader-Anwärter:** Samstag, 19.09.2015 um 10.00 Uhr

**Lehrgangsende:** Sonntag, 20.09.2015 gegen 14.00 Uhr

**Lehrgangsgebühr:** 65,- € (95,- € für nicht BLTV-Angehörige)

mit der Anmeldung mittels V-Scheck oder auf das Konto des BLTV bei der SK Mühldorf, IBAN: DE 61 71151020 0000 559062, BIC: BYLADEM1MDF, Bankname: Sparkasse Altötting-Mühldorf (Verpflegung und Übernachtung inklusive) Anmeldungen ohne Verrechnungsscheck oder Kopie der Überweisung mit Eingangsstempel des Geldinstituts werden nicht angenommen.

**Voraussetzungen:** Mindestalter 18 Jahre, Tauchsportärztliche Untersuchung für die Saison 2015/2016 im Schiedsrichterpass eingetragen, Kenntnis des Regelwerkes, Grundtauchschein (alt: Sporttauchschein). für B-Kader-Anwärter: Mindestens 10 SR-Einsätze in den letzten 12 Monaten

**Teilnehmer:** Alle Interessierten aus BLTV- und VDST-Vereinen

**Teilnahmemeldungen:** bis 14.07.2015 an BLTV-Geschäftsstelle, Georg – Brauchle – Ring 93, 80992 München. Nur beiliegenden Rückantwortbogen benutzen! Bei der Anmeldung ist, für C-Kader-Anwärter, eine Kopie des Grundtauchscheins oder Sporttauchscheins beizufügen.

**Den Anmeldebogen findet Ihr unter [www.bltv.de](http://www.bltv.de)!**

**Sonstiges:** Der Teil 2, Prüfung / Praxis, wird nach Absprache mit den Lehrgangsteilnehmern, voraussichtlich bei Liga - Turnieren, durchgeführt.

**Teilnahmebestätigung:** wird nach dem Meldeschluss zugesandt und enthält u.a. das Lehrgangsprogramm

Mit sportlichem Gruß, gez. Rüdiger Hüls, SR-Obmann UWR im BLTV

## Spezialkurs Tauchsicherheit & Rettung

**Termine:**

25.07.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Thansau, Clubheim des TCO, Theorie

26.07.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Chiemsee, Praxis

**Voraussetzung:**

## Impressum

Das „Bayerische Taucherblatt“ ist das offizielle Organ des Bayerischen Landestauchsportverbandes e.V. und erscheint einmal im Quartal. Die Verantwortung für den Inhalt der Beiträge und das Copyright liegen bei den Autoren. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Vorstands des BLTV. Änderungen und Kürzungen behält sich die Redaktion vor.

**Herausgeber:** Bayerischer Landestauchsportverband e.V., Georg-Brauchle-Ring 93,

80992 München,  
ViSdP: Beatrix Schmitt

**Redaktion:** Sachabteilung Presse, Anschrift: Beatrix Schmitt, 86391 Stadtbergen, [presse@bltv-ev.de](mailto:presse@bltv-ev.de)  
Bezugpreise: Einzelheft 3,00 Euro (zzgl. Versandkosten), Jahresabonnement 12,00 Euro (zzgl. Versandkosten).  
Bestellungen an die Redaktion. Vereine erhalten im Rahmen ihrer Mitgliedschaft zwei Exemplare kostenlos, ebenso geht ein Heft jeweils an Tauchlehrer und Übungsleiter des BLTV.

Auflage: 800 Stück  
**Druck:** Henn+Bauer, Neugereut 2, 74838 Limbach

**Layout:** Beatrix Schmitt, [presse@bltv-ev.de](mailto:presse@bltv-ev.de)

**Copyright:** 2006 beim Bayerischen Landestauchsportverband. Die Zeitschrift und alle darin enthaltenen Beiträge, Anzeigen und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts ist nur in Absprache mit dem Herausgeber gestattet. Eine Verwertung im Rahmen von Vereinszeitschriften der Mitgliedsvereine des BLTV ist zulässig.

**Nächste Ausgabe:**

Juni 2015

**Redaktionsschluss:**

1. Mai 2015

## VDST CCR TEC Trimix\* Diver Inspiration

### Termine:

30.04.2015 von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr See (je nach Sicht Übungstauggänge 1)  
01.05.2015 von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr See (je nach Sicht Übungstauggänge 2)  
02.05.2015 von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr See (je nach Sicht Tieftauchgang 1)  
03.05.2015 von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr See (je nach Sicht Tieftauchgang 2)

### Voraussetzung:

- ▶ DTSA\*\*\* Taucher oder gleichwertige Qualifikation (gemäß Äquivalenzliste)
- ▶ VDST CCR REC Diver oder gleichwertige Qualifikation
- ▶ Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung
- ▶ Taucherfahrung von mindestens 150 Tauchgängen
- ▶ Mindestens 50 Tauchstunden mit dem jeweiligen vorgesehenen Rebreather nach der Ausbildung VDST CCR REC Diver (Nachweis durch Logbucheinträge)
- ▶ Mindestens 20 Tauchgänge in den 12 Monaten vor der Ausbildung. (Nachweis durch Logbuch)
- ▶ Mindestalter 18 Jahre

**Kursziel:** Die Ausbildung zum VDST CCR Tec Trimix\* Diver ist der richtige Einstieg in das technische Tauchen mit CCR-Kreislaufgeräten. Mit umfangreicher Theorie und Praxistauchgängen lernt der Schüler alles, was er für diese Art des Tauchens benötigt. In der Theorie wird ihm das Wissen für erweiterte Tauchphysiologie und Physik, Risikomanagement, Gerätekunde für technische CCR-Tauchgänge, psychologische Aspekte des Tieftauchens, Dekompressionsmethoden, Anwendung von Deko-Software am PC, Tauchgangsplanung von Dekompressionstauchgängen unter Verwendung von verschiedenen Verdünnungsgasen vermittelt. Im Praxisteil werden neben der Konfiguration der Ausrüstung, in Freigewässern dann das notwendige Wissen für das Technische Tauchen mit CCR-Geräten vermittelt. (Übung von Notsituation, Gaswechsel, Gebrauch von Reels und Hebesäcken etc.)

**Meldeschluss:** 15.04.2015

**Kursgebühr:** 700,00 €

**Leistungen:** Preise inkl. Manual und Brevetierung. Gase, Fahr- und Übernachtungskosten des Instructors und der Kursteilnehmern werden durch alle Teilnehmer geteilt

**Anmeldung:** Lothar Becker, Thalacker 5a, 83043 Bad Aibling, Telefon: 0 80 61 / 49 57 43, lothar.becker@tecdiveequipment.de

## VDST CCR Rec Diver Inspiration

### Termine:

30.04.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr See nach Sicht, Theorie + Praxis  
01.05.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr See nach Sicht, Praxis  
02.05.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr See nach Sicht, Praxis + Theorieprüfung  
03.05.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr See nach Sicht, Reservetermin

**Voraussetzung:** Mindestalter: 18 Jahre, Brevet: CMAS NITROX \* oder äquivalente Brevets, Tauchsportärztliches Attest

**Kursziel:** Die Ausbildung zum VDST CCR Rec Diver ist der Grundkurs für das selbstständige Tauchen mit dem Kreislaufgerät A.P.D. Inspiration oder Evolution. Dabei wird innerhalb der Nullzeit und bis maximal 40m getaucht und Luft als Verdünnungsgas sowie reiner Sauerstoff benutzt.

Die Kreislaufgeräte von A.P.Diving Ltd. sind voll elektronisch gesteuerte Kreislaufgeräte, die durch 3 Sauerstoffsensoren und 2 Controller überwacht werden.

**Meldeschluss:** 01.04.2015

**Kursgebühr:** 680,00 €

**Leistungen:** Kurspreis inkl. Stellung des Gerätes, Gase, Kalk, Manual und Brevetierung. Fahrkosten des Instructors und der Kursteilnehmern werden durch alle Teilnehmer geteilt

**Anmeldung:** Lothar Becker, Thalacker 5a, 83043 Bad Aibling, Telefon: 0 80 61 / 49 57 43, lothar.becker@tecdiveequipment.de

## Einsatz von Mentalem Training beim Tauchen

**Termine:** 07.11.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Thansau, Clubheim des TCO, Theorie und Praxis, 08.11.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Thansau, Clubheim des TCO, Theorie und Praxis

**Voraussetzung:** CMAS\* oder höher

**Zielgruppe:** Taucher

- ▶ Sporttaucher, die Übungen durch mentales Training vertiefen wollen
- ▶ Ausbilder, die mentales Training zur Vertiefung von Übungen einsetzen wollen
- ▶ Tec-Taucher, die mentales Training zur Vertiefung von komplexen Abläufen einsetzen wollen

**Kursziel:** Der Kursteilnehmer soll selbständig erlernte Fähigkeiten durch Mentales Training vertiefen können. Unfallursachen, Stress und Stressbewältigung, Theoretische Grundlagen zum Mentalen Training, Körperliche und geistige Vorbereitung von mentalen Übungen, Durchführung einfacher mentaler Übungen, Durchführung mentaler Übungen im Sporttauchen, Durchführung mentaler Übungen im technischen Tauchen (parallel)

**Meldeschluss:** 24.10.2015

**Kursgebühr:** 95,00 €

**Leistungen:** Kursteilnahme, 2 x Mittagessen, Tagungsgetränke, Schulungsunterlagen, 6 ÜL/TL Fortbildungsstunden

**Anmeldung:** Lothar Becker, Thalacker 5a, 83043 Bad Aibling, Telefon: 0 80 61 / 49 57 43, lothar.becker@tecdiveequipment.de

## Datenschutz für Vereine, Verbände und Tauchlehrer

**Termine:** 21.11.2015 von 09.30 Uhr bis 17.30 Uhr Thansau, Clubheim des TCO, Theorie und Praxisübungen

22.11.2015 von 09.30 Uhr bis 17.30 Uhr Thansau, Clubheim des TCO, Theorie und Praxisübungen

**Voraussetzung:** Keine

**Zielgruppe:**

- ▶ Vorstände von Vereinen und Verbänden (Vereinen)
- ▶ Künftige Datenschutzbeauftragte von Vereinen
- ▶ Übungsleiter und Tauchlehrer

**Kursziel:**

Vorständen von Vereinen und Verbänden, aber auch deren Tauchlehrer und Übungsleiter erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten von Vereinsmitgliedern und Tauchsülern. Damit übernehmen sie die Verantwortung für einen datenschutzkonformen Umgang mit diesen Daten und bei Nichtbeachtung ein unkalkulierbares Haftungsrisiko. Der Teilnehmer wird auf die wichtigsten Themen des Datenschutzes in Vereinen eingewiesen.

- ▶ Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen.
- ▶ Wer trägt im Verein die Verantwortung.
- ▶ Ist Datenschutz im Verein wichtig? Gefahren und rechtliche Fallen.
- ▶ Einführung in das Datenschutzrecht - für Vereine relevante Anforderungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).
- ▶ Pflichten zur Umsetzung des BDSG in Vereinen
- ▶ Organisation des Datenschutz in Vereinen und Verbänden
- ▶ Vereinsinterner Ablauf zur Herstellung der Basissicherheit im Verein
- ▶ Entwicklung, Auswahl und Integration technischer Sicherheitskonzepte
- ▶ Die Kursteilnehmer üben anhand von Fallbeispielen die Umsetzung des Datenschutzes im Verein

**Meldeschluss:** 31.10.2015

**Kursgebühr:** 90,00 €

**Leistungen:** Kursteilnahme mit Zertifikat, 2 x Mittagessen, Tagungsgetränke, Schulungsunterlagen, Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat über die Teilnahme an einer Fachkundeunterweisung für Datenschutz in Vereinen und Verbänden und 6 ÜL/TL Fortbildungsstunden

**Anmeldung:** Lothar Becker, Thalacker 5a, 83043 Bad Aibling, Telefon: 0 80 61 / 49 57 43, lothar.becker@tecdiveequipment.de

## DTSA/CMAS Nitrox \*

**Termine:** 13.06.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Thansau, Clubheim des TCO, Theorie

14.06.2015 von 08.30 Uhr bis 17.00 Uhr See wird bei Theorie festgelegt, Praxis bei Bedarf

**Voraussetzung:**

- ▶ gültige tauchsportärztliche Untersuchung
- ▶ mindestens 18 Jahre alt sein
- ▶ VDST-CMAS-Taucher \*
- ▶ 45 Tauchgänge, 4 davon 8 Wochen vor dem Kurs

**Kursziel:** Erlangen des DTSA/CMAS Nitrox \* Brevets. Der Kursteilnehmer kann mit gängigen Nitrox-Gemischen bis 40% Sauerstoff tauchen. Für Inhaber von DTSA \*\*/\*\*\* können die Übungstauggänge entfallen.

Notwendige Übungstauggänge nach Vereinbarung.

**Meldeschluss:** 01.06.2015

**Kursgebühr:** 80,00 €

**Leistungen:** Kurs, NITROX-Manual, Brevet, 2 Übungstauggänge 25,00 €, Leihgebühr für Nitrox-Ausrüstung inkl. EAN 30,00 €

**Anmeldung:** Lothar Becker, Thalacker 5a, 83043 Bad Aibling, Telefon: 0 80 61 / 49 57 43, lothar.becker@tecdiveequipment.de

## DTSA NITROX \*\*

**Termine:**

06.08.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Kroatien, Theorie

07.08.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Kroatien, Praxis

08.08.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Kroatien, Praxis

09.08.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Kroatien, Praxis

**Voraussetzung:**

- ▶ Mindestalter 18 Jahre
- ▶ DTSA \*\*\* oder eine vergleichbare Qualifikation
- ▶ DTSA Nitrox \* oder vergleichbare Qualifikation entsprechend der VDST-Äquivalenzliste Nitrox \*
- ▶ 50 Tauchgänge seit Nitrox \* (davon mindestens 5 Nitrox-Tauchgänge)
- ▶ Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung

**Kursziel:** Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von Nitrox-Tauchgängen mit Gaswechsel vertraut gemacht werden. Nach Abschluss des Kurses soll er...

... die Ausrüstung entsprechend konfigurieren können,

... Gaswechsel sicher beherrschen und die spezielle Ausrüstung sicher gebrauchen können,

... technische Hilfsmittel für eine Freiwasserdekompression einsetzen können.

**Mitzubringen sind:** Taucherpass, Logbuch, Tauchtauglichkeitsbescheinigung, Schreibzeug, Taschenrechner, (evtl. Notebook), Komplette Tauchausrüstung für folgende Anforderungen: Tauchgerät mit zwei getrennt absperzbaren Ventilen, zwei unabhängige Lungenautomaten, einer davon mit langem Mitteldruckschlauch (1,50 bis 2,10 m), Wing oder Jacket, das zur Befestigung einer Stage geeignet ist und mindestens 20 l Auftriebsvolumen bietet. Zwei Stage-Flaschen mit Atemregler und Finimeter (sauerstofftauglich), Spool/Reel, Hebesack oder Dekoboje, UW-Schreibtafel für Runtime-Tabelle

**Meldeschluss:** 15.07.2015

**Kursgebühr:** 390,00 €

**Leistungen:** Preise inkl. Manual und Brevetierung, Gase, Ausfahrten, Fahr- und Übernachtungskosten des Instructors und der Kursteilnehmern werden durch alle Teilnehmer geteilt

**Anmeldung:** Lothar Becker, Thalacker 5a, 83043 Bad Aibling, Telefon: 0 80 61 / 49 57 43, lothar.becker@tecdiveequipment.de

Ausschreibungen bitte über folgende Adresse einsenden:

[ausschreibung@bltv-ev.de](mailto:ausschreibung@bltv-ev.de)

Alle relevanten Stellen im BLTV erhalten die Ausschreibung per Mail-Verteiler

## Herz-Lungen-Wiederbelebung

**Termine:** 08.05.2015 von 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr Thansau, Clubheim des TCO, Theorie und Praxis

**Voraussetzung:** keine

**Kursziel:**

- ▶ Kenntnisse über die wichtigsten Inhalte der Ersten Hilfe
- ▶ Rechtliche und ethische Grundsätze
- ▶ Erkennen und Beurteilen einer Notfallsituation
- ▶ Die ABCD's einer Notfallsituation
- ▶ Stabile Seitenlage
- ▶ HLW nach den ERC 2005 Leitlinien
- ▶ schwere Blutungen
- ▶ Schockmanagement
- ▶ Wirbelsäulenverletzungen
- ▶ Ertrinken
- ▶ Ersticken und Vergiftungen
- ▶ Verbrennungen
- ▶ Hitze und Kälte
- ▶ Verabreichung von Notfallsauerstoff

**Meldeschluss:** 15.03.2014

**Kursgebühr:** 50,00 €

**Leistungen:** Teilnahme am Kurs mit Teilnahmebestätigung.

**Anmeldung:** Dr. med. Fritz Jäger, Lengdorferstr. 24, 83543 Rott am Inn, Telefon: 01 74 / 2 41 61 09, E-mail: info@divedoc.org

## VDST-DTSA Gasmischer (Gasblender)

**Termine:** 17.10.2015 von 09.30 Uhr bis 18.00 Uhr Thansau, Clubheim des TCO, Theorie und Praxis

**Voraussetzung:**

- ▶ **Mindestalter:** 18 Jahre
- ▶ **Ausbildungsstufe:** DTSA \*; ersatzweise genügt eine vergleichbare Qualifikation entsprechend der VDST-Äquivalenzliste. DTSA Nitrox \* wird empfohlen.
- ▶ **Kursziel:** Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit dem sicheren Umgang von Gasen vertraut gemacht werden und Gasgemische unter Einhaltung der Vorschriften herstellen können. Der Kursteilnehmer übt praktisch an professionellen Füllanlagen (Kompressor + Booster). Nach Abschluss des Kurses soll er...
  - ... die verschiedenen Mischmethoden kennen,
  - ... die richtige Auswahl der zugelassenen Mischeinheiten treffen,
  - ... alle im Bereich des Nitrox- und Technischen Tauchens beim VDST verwendeten Gasgemische selbst herstellen können,
  - ... die Gemische richtig analysieren und dokumentieren,
  - ... die Vorsichtsregeln kennen, die Voraussetzung zum sicheren Umgang mit verdichteten Gasen, insbesondere Sauerstoff, sind.

**Meldeschluss:** 05.10.2015

**Kursgebühr:** 95,00 €

**Leistungen:** Kursteilnahme inkl. Brevetierung, Handout und Gase

**Anmeldung:** Lothar Becker, Thalacker 5a, 83043 Bad Aibling, Telefon: 0 80 61 / 49 57 43, lothar.becker@tecdiveequipment.de

## Apnoe 2 Spezialkurs (Freigewässer)

### Plansee /Reutte

**Veranstalter:** BLTV-Sachabteilung Apnoe

**Ausrichter:** Franz Schleibinger / Sachabteilung Apnoe BLTV

**Ort:** Plansee bei Reutte/Tirol

**Termin:** Fr. 21.08.2015 ab 18.00 Uhr bis So. 23.08.2015, ca. 15.00 Uhr

**Seminargebühr:** 75,- Euro ohne Übernachtung, zahlbar nach Anmeldung

**Teilnehmer:** mind. 10 Teilnehmer, max. 20 Teilnehmer

**Voraussetzung:** DTSA\* oder äquivalent, Tauchtauglichkeit, Vereinszugehörigkeit

**Anmeldung:** Ab sofort, gültig erst nach Erhalt der Teilnahmegebühr (Bankverbindung wird nach schriftlicher Anmeldung mitgeteilt)

Franz Schleibinger, Höhenweg 5, 84104 Rudelzhausen

franz.schleibinger@t-online.de, apnoe@bltv-ev.de

0 87 52/91 07 privat, 08 41/3 79 15 79 geschäftl., 01 70/2 83 09 70 mobil

**Anmeldeschluss:** Freitag, 10.07.2015

**Unterkunft:** Unterkunft ist selbst zu organisieren. Möglichkeiten sind vorhanden (Campingplatz Sennalpe, Gasthof Musteralpe, Hotel Forelle, Hotel Ammerwald)

**Inhalte:** Die Besonderheiten des Apnoetauchens im Freiwasser in Theorie und Praxis, Sicherheitsvorkehrungen beim Freitauchen, Trainingskonzepte im Wasser

**Mitzubringen:** VDST Pass / Tauchtauglichkeit, ABC-Ausrüstung, Flossen mit dünnen Neoprensocken (wenn möglich) Neoprenanzug mit Kopfhäube, Bleigurt mit kleinen Gewichten, Gymnastikmatte, bequeme der Witterung angepasste Kleidung.

## Apnoe-Workshop am Murner See bei Wackersdorf

**Veranstalter:** BLTV-Sachabteilung Apnoe

**Ausrichter:** Franz Schleibinger / Sachabteilung Apnoe

**Ort:** Murner See bei Wackersdorf

**Termin:** Freitag den 03.07.2015 bis Sonntag den 05.07.2015

**Unterkunftsart:** Campingplatz, Mobilheim, Pension

**Seminargebühr:** 75,- €, zahlbar nach Anmeldung

**Kosten Unterkunft:** Siehe Homepage Campingplatz

**Buchung der Unterkunft:** Camping Parks Lutter, Bahnhofstraße 5

92439 Bodenwöhr, E-Mail: Info@see-camping.de,

Homepage: www.campingurlaub.eu, Tel.: 01 70/2 30 69 76 oder 01 71/6 79 82 04

**Ansprechpartner:** Hr. Thomas und Hr. Jochen Lutter

**Teilnehmer:** Mind. 10 Teilnehmer, max. 20 Teilnehmer

**Voraussetzungen:** Gültige tauchsportärztliche Untersuchung, Mitgliedschaft in einem BLTV Verein (bei überzähligen freien Plätzen auch Mitglieder anderer Verbände), mind. DTSA\* oder äquivalent

**Ablauf:** Eigenanreise zum Murner See am Freitag ab 14.00 Uhr, ab 18.00 Uhr theoretische Grundlagen zum Apnoetauchen, bzw. Vorbereitung zur Theorieprüfung (Theorieskript kann für 10,-€ erworben und zur Prüfungsvorbereitung im Vorfeld zugeschickt werden). Samstagvormittag Zeittauchen, nachmittags Streckentauchen. Am Sonntag Tieftauchübungen und/oder Funtauchgänge. Ende des Seminars gegen 15.00 Uhr. Abnahmemöglichkeit von Apnoe\* bis Apnoe\*\*\*\* (Bitte bei der Anmeldung angeben)

**Mitzubringen sind:** Neoprenanzug, ABC bzw. Apnoeausrüstung, Blei und Bleigurt, Yogamatte, bequeme der Witterung angepasste Kleidung

**Anmeldung und weitere Infos:** Franz Schleibinger, franz.schleibinger@t-online.de, apnoe@bltv-ev.de

0 87 52/91 07 privat, 08 41/3 79 15 79 geschäftl., 01 70/2 83 09 70 mobil

www.campingurlaub.eu

Anmeldung ab sofort, gültig erst nach Erhalt der Teilnahmegebühr (Bankverbindung wird nach schriftlicher Anmeldung mitgeteilt)

**Anmeldeschluss:** Freitag, 22.05.2015

Die Sachabteilung Apnoe behält sich das Recht vor, das Seminar bei zu geringer Teilnehmerzahl rechtzeitig abzusagen. Die Seminarkosten werden bei Absage durch die Sachabteilung Apnoe zurückerstattet.

## Apnoe-Workshop auf Gozo

**Ort:** Marsalforn / Insel Gozo, Calypso Diving Center (www.calypsodivers.com)

**Termin:** Samstag den 01.08.2015 bis Montag den 10.08.2015

**Unterkunft:** Hotel Calypso\*\*\*\*, Ü/F, im Doppelzimmer, Einzelzimmer, Doppelzimmer mit Zustellbett (2+1), alle entweder mit Landblick, seitr. Meerblick oder Meerblick (www.hotelcalypsogozo.com)

**Kosten Flug und Hotel:**

Doppelzimmer ab 744,- € pro Person

Einzelzimmer ab 860,- € pro Person

(Preise können je nach Buchungszeitpunkt variieren)

Bei der Buchung sind die aktuellen Preise im Reisebüro zu erfragen

Andere Zimmerkategorien auf Anfrage im Reisebüro erhältlich

Alle Preise incl. Hin- u. Rückflug mit Air Malta ab und nach München und sämtlicher Transfers

**Kosten Tauchen:**

Mind. 7 volle Tage Betreuung und Assistenz durch lokalen Apnoe-Guide,

Blei, Notfall-Sauerstoff, Jeep-Anmietung für 8Tage (ca. 5 Gäste pro Fahrzeug)

Benzinpauschale für alle Fahrzeuge, Vollkaskoversicherung OHNE Selbstbeteiligung

Nutzung des Ausrüstungsraumes und des Unterrichtsraumes 252,-€ pro Person

Eventl. ein Ausflug mit Boot zur Insel Comino mit Tauchen an einem Wrack und Barbeque in der Blue-Lagoon, incl. Essen 40,-€ pro Person

**Teilnehmer:** Max. 15 Apnoe-Taucher, vom Apnoe-Einsteiger bis Apnoe-TL, Geräte-

tauchgänge anderer Teilnehmer sind in Zusammenarbeit mit der Tauchbasis möglich

**Voraussetzungen:** Gültige tauchsportärztliche Untersuchung, Mitgliedschaft in einem BLTV Verein (bei überzähligen freien Plätzen auch Mitglieder anderer Verbände), mind. DTSA\* oder äquivalent

**Ausrüstung:**

▶ Tauchmaske mit möglichst kleinen Innenvolumen, Schnorchel

▶ Flossen mit geschlossenen Fersenteil (keine Freiwasserflossen),

▶ Evtl. Neoprensocken

▶ Neoprenanzug (3-5mm ausreichend)

▶ Eventl. dünne Neoprenhandschuhe

▶ Bleigurt ohne Blei (kein Taschenbleigurt)

▶ Kleine Taucherlampe

▶ Yogamatte und bequeme Kleidung

▶ Tauchausrüstung kann auch gegen Gebühr von der Tauchbasis geliehen werden

**Ablauf:**

Flug von München nach Malta, Transfer nach Marsalforn/Insel Gozo

Apnoe-Tauchen in allen Variationen (Zeittauchen, Streckentauchen, Tieftauchen)

Abnahme (Theorie und Praxis) von Apnoe\* bis Apnoe\*\*\*\* möglich

Fun-Apnoetauchen in Grotten, Steilwänden und Wracks

Kleine Gruppen (pro Apnoe-TL max. 4 Teilnehmer)

Tägliches Yogaangebot vor dem Frühstück auf der Dachterrasse des Hotels

Ein Tag ist für Sightseeing über Wasser (evtl. Insel-Rundfahrt, Inselhauptstadt Victoria, Maltatrip usw.) oder als Ruhetag geplant

**Anmeldung und weitere Infos:**

Franz Schleibinger, franz.schleibinger@t-online.de, apnoe@bltv-ev.de

0 87 52/91 07 privat, 08 41/3 79 15 79 geschäftl., 01 70/2 83 09 70 mobil

**Buchung u. Fragen zu Flug und Unterkunft:**

Hr. Manfred Sigl, Hr. Johann Eberl, Neustadt Reisebüro OHG

Neustadt 460, 84028 Landshut, Tel.: 08 71/9 75 04 11, Fax: 08 71/9 75 04 15

E-mail: info@neustadt-reisebuero.de

Homepage: www.Neustadt-Reisebuero.de

Kennwort: Apnoe-Workshop Gozo

**Anmeldefrist:** Sobald wie möglich, da Flug und Unterkunft bei zu kurzfristiger

Anmeldung nicht mehr garantiert werden können. Buchung nur nach Verfügbarkeit.

Die BLTV-Sachabteilung Apnoe ist kein Reiseveranstalter. Die Erbringung der

Leistung obliegt den jeweiligen Vertragspartnern für Tauchen, Unterkunft,

Verpflegung und Flug!

## Fortbildungsseminar Kompressortechnik

**Termin:** 24.10.2015, 13:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr, 94264 Langdorf, Nebelberg 2

**Ausrichter:** SV 22 Zwiesel d' Woidtaucher

**Leitung:** Grimm Sepp VDST TL3

**Inhalte:** ▶ Aufbau und Funktionsweise eines Atemluftkompressors

▶ Kondensatentstehung und- abscheidung

▶ Möglichkeiten der Luftaufbereitung (Filterung)

▶ Filterstandzeit

▶ Gefahren beim Betrieb eines Atemluftkompressors und beim Befüllen von DTG's

▶ Wer darf was füllen??

**Kosten:** 45,- € incl. Einkleber vorab zu überweisen auf folgendes Konto:

Grimm Josef, IBAN: DE98 7416 4149 0002 5345 68, BIC: GENODEF 1RGE

Verwendungszweck: Fortbildungsseminar Kompressortechnik

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Einkleber

**Anmeldung:** per Email an: grimm.sepp@gmx.de, weitere Informationen bei

Grimm Sepp unter Handy 01712752831. Anmeldung ist nur gültig mit Einzahlung

der Kursgebühren auf o.g. Konto; mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung

als bestätigt.

**Anmeldeschluss:** 10.10.2015

## SK Gruppenführung

**Termin:** 03.07.-05-07.2015

**Theorie:** 03.07.2015 von 18:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr, 94264 Langdorf, Nebelberg 2

**Praxis:** 04.07./05.07.2015 von 9:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr,

Luberweiher Nähe Deggendorf

**Ausrichter:** SV 22 Zwiesel d' Woidtaucher

**Leitung:** Grimm Sepp VDST TL3

**Inhalte:** gemäß VDST Spezialkursordnung

**Voraussetzungen:** gültige Tauchtauglichkeit, Mindestalter 15 Jahre, DTSA\* mit

mind. 15Tauchgängen

**Kosten:** 45,- € incl. Brevetierung vorab zu überweisen auf folgendes Konto:

Grimm Josef, IBAN: DE98 7416 4149 0002 5345 68, BIC: GENODEF 1RGE

Verwendungszweck: Gruppenführungsbrief

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Brevetierung

**Anmeldung:** per Email an: grimm.sepp@gmx.de, weitere Informationen bei

Grimm Sepp unter Handy 01712752831. Anmeldung ist nur gültig mit Einzahlung

der Kursgebühren auf o.g. Konto; mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung

als bestätigt.

**Anmeldeschluss:** 21.06.2015

## SK Nachtauchen

**Termin:** 25.-27.09.2015

**Theorie:** 25.09.2015 von 18:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr, 94264 Langdorf, Nebelberg 2

**Praxis:** 26./27.09.2015 ab 18:00 Uhr, Luberweiher Nähe Deggendorf

**Ausrichter:** SV 22 Zwiesel d' Woidtaucher

**Leitung:** Grimm Sepp VDST TL3

**Inhalte:** gemäß VDST Spezialkursordnung

**Voraussetzungen:** gültige Tauchtauglichkeit, Mindestalter 16 Jahre, DTSA\* mit

mind. 25 Tauchgängen

**Kosten:** 45,- € incl. Brevetierung vorab zu überweisen auf folgendes Konto:

Grimm Josef, IBAN: DE98 7416 4149 0002 5345 68, BIC: GENODEF 1RGE

Verwendungszweck: Nachtauchbrevet

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Brevetierung

**Anmeldung:** per Email an: grimm.sepp@gmx.de, weitere Informationen bei

Grimm Sepp unter Handy 01712752831. Anmeldung ist nur gültig mit Einzahlung

der Kursgebühren auf o.g. Konto; mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung

als bestätigt.

**Anmeldeschluss:** 11.09.2015

## DTSA Nitrox \*

**Termin:** 29.08.-30.08.2015

**Theorie:** 29.08.2015 von 17:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr, 94264 Langdorf, Nebelberg 2

**Praxis:** 30.08.2015 von 10:00 bis 17:00 Uhr, Steinbruch Ruhmannsfelden

**Ausrichter:** SV 22 Zwiesel d' Woidtaucher

**Leitung:** Grimm Sepp VDST TL3

**Inhalte:** gemäß VDST Ordnung

**Voraussetzungen:** gültige Tauchtauglichkeit, DTSA \* abgeschlossen,

Mindestalter 16 Jahre

**Kosten:** 85,- € incl. Brevetierung vorab zu überweisen auf folgendes Konto:

Grimm Josef, IBAN: DE98 7416 4149 0002 5345 68, BIC: GENODEF 1RGE

Verwendungszweck: Nitroxbrevet

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Brevetierung; Nitroxfüllungen für 2 Tauchgänge

ggf. auch Leिताuchcomputer

**Anmeldung:** per Email an: grimm.sepp@gmx.de, weitere Informationen bei

Grimm Sepp unter Handy 01712752831. Anmeldung ist nur gültig mit Einzahlung

der Kursgebühren auf o.g. Konto. Mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung

als bestätigt.

**Anmeldeschluss:** 23.08.2015

## SK Orientierung

**Termin:** 26.06.-28.06.2015

**Theorie:** 26.06.2015 von 18:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr, 94264 Langdorf, Nebelberg 2

**Praxis:** 27./28.06.2015 von 9:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr,

Luberweiher Nähe Deggendorf

**Ausrichter:** SV 22 Zwiesel d' Woidtaucher

**Leitung:** Grimm Sepp VDST TL3

**Inhalte:** gemäß VDST Spezialkursordnung

**Voraussetzungen:** gültige Tauchtauglichkeit, Mindestalter 15 Jahre,

DTSA\* mit mind. 10Tauchgängen

**Kosten:** 45,- € incl. Brevetierung vorab zu überweisen auf folgendes Konto:

Grimm Josef, IBAN: DE98 7416 4149 0002 5345 68, BIC: GENODEF 1RGE

Verwendungszweck: Orientierungsbrevet

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Brevetierung

**Anmeldung:** per Email an: grimm.sepp@gmx.de, weitere Informationen bei

Grimm Sepp unter Handy 01712752831. Anmeldung ist nur gültig mit Einzahlung

der Kursgebühren auf o.g. Konto; mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung

als bestätigt.

**Anmeldeschluss:** 14.06.2015

## SK Tauchsicherheit und Rettung

**Termin:** 25./26.04.2015

**Theorie:** 25.04.2015 von 8:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr, 94264 Langdorf, Nebelberg 2

**Praxis:** 26.04.2015 von 10:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr, Luberweiher Nähe Deggendorf

**Ausrichter:** SV 22 Zwiesel d' Woidtaucher

**Leitung:** Grimm Sepp VDST TL3

**Inhalte:** gemäß VDST Spezialkursordnung

**Voraussetzungen:** gültige Tauchtauglichkeit, Mindestalter 14 Jahre,

DTSA\* mit mind. 30 Tauchgängen

**Kosten:** 65,- € incl. Brevetierung vorab zu überweisen auf folgendes Konto:

Grimm Josef, IBAN: DE98 7416 4149 0002 5345 68, BIC: GENODEF 1RGE

Verwendungszweck: SK TSTR

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Brevetierung

**Anmeldung:** per Email an: grimm.sepp@gmx.de, weitere Informationen bei

Grimm Sepp unter Handy 01712752831. Anmeldung ist nur gültig mit Einzahlung

der Kursgebühren auf o.g. Konto; mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung

als bestätigt.

**Anmeldeschluss:** 12.04.2015

**Ankündigung****Außerordentlicher Verbandstag des BLTV****Datum:** 09. Mai 2015**Tagungsbeginn:** 10 Uhr**Tagungsort:** Gasthof Lindenwirt, Hauptstr. 43, 85095 Denkendorf**TOP:** Neuwahl zum Amt des BLTV-Vizepräsidenten Finanzen

Hiermit lädt das BLTV-Präsidium lt. § 8 Absatz III, Pkt. 2 und Pkt. 3 der gültigen BLTV-Satzung vom 24. April 2010 zu einem außerordentlichen Verbandstag am 9. Mai 2015 ein.

Zum Stimmrecht gilt lt. § 8 Absatz II der gültigen BLTV-Satzung vom

24. April 2010.

gez. Dieter Popel, BLTV-Präsident

**Bekanntmachung und Einladung zur****BLTV-Verbandsausschuss-Sitzung am 09.05.15**

Hiermit möchten wir die Mitglieder des BLTV-Verbandsausschusses in Kenntnis setzen, dass lt. § 9 Abs. III.2 der gültigen BLTV-Satzung vom 24. April 2010 der BLTV-Verbandsausschuss am 09. Mai 2015 zusammentritt.

**Der BLTV-Verbandsausschuss setzt sich zusammen aus:**

BLTV-Präsidium

BLTV-Sachabteilungsleitern

BLTV-Bezirksvorsitzenden,

BLTV-Landesjugendleiter und den

BLTV-Revisionen

**Tagungsort:** Gasthof Lindenwirt, Hauptstraße 43, 85095 Denkendorf

Telefon: 0 84 66/3 49, Mail: info@gasthof-lindenwirt.de,

www.gasthof-lindenwirt.de

**Sitzungsbeginn:** 13.00 Uhr

Tagesordnungspunkte werden noch mit gesonderter Einladung (per Mail) bekannt gegeben.

Anträge sind bis zum Fr. 29. März 2015 direkt an den BLTV-Präsidenten

Herrn Dieter Popel, Regensburger Str. 27, 93183 Markt Lappersdorf

zu richten. Die Anträge werden entsprechend im Internet veröffentlicht.

gez. Dieter Popel, BLTV-Präsident

**SK Wracktauchen****Termin:** 04/05.07.2015**Ort:** Mittelmeer, Südfrankreich, Hérault**Beginn:** 04.07.2015 um 09.00 Uhr**Ausrichter:** Sporttauchclub Oberpfalz e.V.**Leitung und Durchführung:** Ausbildungsteam Sporttauchclub Oberpfalz e.V.,**Leitung:** Achim Haubelt, VDST TL2**Inhalte:** gemäß VDST Spezialkursordnung

**Voraussetzungen:** gemäß gültiger VDST SK-Ordnung, gültige Tauchtauglichkeit, Mindestalter 16 Jahre, DTSA \*\*, mind. 50 Tauchgänge.

**Kosten:** 299,- €, vorab zu überweisen auf das Konto des Sporttauchclub Oberpfalz e.V.. Die Kontodaten werden aus Sicherheitsgründen erst bei der Anmeldung bekannt gegeben. ((Nicht enthalten sind insbesondere Anreise, Unterkunft, Speisen und Getränke)

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Bootstauchgänge, Luft, Blei und Einkleber für den Taucherpass

**Anmeldung:** per Email an: info@tauchen-oberpfalz.de, weitere Informationen bei Achim Haubelt unter 0 96 43/20 45 06

Anmeldung ist nur gültig mit Einzahlung der Kursgebühren auf das Vereinskonto.

**Anmeldeschluss:** 01.05.2015

**Teilnehmerzahl:** mindestens 4, maximal 12

**SK Sporttauchen in Meeresgrotten****5-tägiger Spezialkurs****Termin:** 08. bis 12.07.2015**Ort:** Mittelmeer, Südfrankreich, Hérault**Beginn:** 08.07.2015 um 09.00 Uhr**Ausrichter:** Sporttauchclub Oberpfalz e.V.**Leitung und Durchführung:** Ausbildungsteam Sporttauchclub Oberpfalz e.V.,**Leitung:** Achim Haubelt, VDST TL2**Inhalte:** gemäß VDST Spezialkursordnung

**Voraussetzungen:** gemäß gültiger VDST SK-Ordnung, gültige Tauchtauglichkeit, Mindestalter 16 Jahre, DTSA \*\*, mind. 50 Tauchgänge. Empfohlen AK Nachttauchen und SK Biologie (Meer und Süßwasser)

**Kosten:** 699,-€, vorab zu überweisen auf das Konto des Sporttauchclub Oberpfalz e.V.. Die Kontodaten werden aus Sicherheitsgründen erst bei der Anmeldung bekannt gegeben. (Nicht enthalten sind insbesondere Anreise, Unterkunft, Speisen und Getränke)

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Bootstauchgänge, Luft, Blei und Einkleber für den Taucherpass

**Anmeldung:** per Email an: info@tauchen-oberpfalz.de, weitere Informationen bei Achim Haubelt unter 0 96 43/20 45 06

Anmeldung ist nur gültig mit Einzahlung der Kursgebühren auf das Vereinskonto.

**Anmeldeschluss:** 01.05.2015

**Teilnehmerzahl:** mindestens 2, maximal 6

**SK Tiefer Tauchen**

Dieses Brevet ist gedacht für Taucher, welche in Theorie und Praxis und unter sicherer Leitung ihre ersten Tieftaucherfahrten machen möchten.

Nach Beendigung des Kurses ist der Teilnehmer in der Lage sichere Tauchgänge in Tauchtiefen von bis zu 40 Meter zu planen und durchzuführen.

**Termin:** 11.-13.09.2015**Theorie:** 11.09.2015 von 18:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr, 94264 Langdorf, Nebelberg 2**Praxis:** 12.09./13.09.2015 von 10:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr,

Steinbruch Ruhmannsfelden

**Ausrichter:** SV 22 Zwiesel d'Woidtaucher**Leitung:** Grimm Sepp VDST TL3**Inhalte:** gemäß VDST Spezialkursordnung

**Voraussetzungen:** gültige Tauchtauglichkeit, DTSA \* mit mind. 20 Tauchgängen, Mindestalter 16 Jahre bis max. 30m, ab 18 Jahre bis max. 40m

**Kosten:** 45,- € incl. Brevetierung vorab zu überweisen auf folgendes Konto:

Grimm Josef, IBAN: DE98 7416 4149 0002 5345 68, BIC: GENODEF 1RGE

Verwendungszweck: Tieftauchbrevet

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Brevetierung

**Anmeldung:** per Email an: grimm.sepp@gmx.de, weitere Informationen bei Grimm Sepp unter Handy 01712752831. Anmeldung ist nur gültig mit Einzahlung der Kursgebühren auf o.g. Konto. Mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung als bestätigt.

**Anmeldeschluss:** 30.08.2015

**Technikseminar Atemregler****Termin:** 10.10.2015, 13:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr, 94264 Langdorf, Nebelberg 2**Ausrichter:** SV 22 Zwiesel d'Woidtaucher**Leitung:** Grimm Sepp VDST TL3**Inhalte:** verschiedene Arten von Atemreglern und deren Funktionsweise

► Was versteht man Kompensation und Balancierung und wie wird sie in Atemreglern verwirklicht

► Vereisung von Atemreglern und deren Ursachen

► Druck-Volumen Diagramm(PV-Loop Diagramm)

► DIN EN 250 und Atemregler

► Wartung und Pflege von Atemreglern

**Kosten:** 45,- € incl. Einkleber vorab zu überweisen auf folgendes Konto:

Grimm Josef, IBAN: DE98 7416 4149 0002 5345 68, BIC: GENODEF 1RGE

Verwendungszweck: Technikseminar Atemregler

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Einkleber

**Anmeldung:** per Email an: grimm.sepp@gmx.de, weitere Informationen bei Grimm Sepp unter Handy 01712752831

Anmeldung ist nur gültig mit Einzahlung der Kursgebühren auf o.g. Konto; mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung als bestätigt.

**Anmeldeschluss:** 26.09.2015

**SK Gruppenführung**

**Termine:** 29.08.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Thansau, Clubheim des TCO, Theorie und Praxis 1

30.08.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Walchensee, Praxis 2

**Voraussetzung:**

► Mindestalter 15 Jahre, bei Minderjährigen ist eine Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten erforderlich.

► DTSA-Bronze/ CMAS \*, ersatzweise muß der Bewerber eine gleichwertige, vom VDST anerkannte Qualifikation vorlegen.

► mindestens 30 Tauchgänge

► gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung

**Kursziel:** Erlangen der Fähigkeiten, Gruppen richtig zu briefen und sicher unter Wasser zu führen

**Meldeschluss:** 15.08.2015

**Kursgebühr:** 95,00 €

**Leistungen:** Kursteilnahme inkl. Einkleber für den Taucherpass

**Anmeldung:** Michael Wolf, Hauptstr. 8, 83549 Eiselfing, Telefon: 0 80 71 / 91 43 11

E-mail: michael.brigitte.wolf@t-online.de

**SK Orientierung**

**Termine:** 25.04.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Thansau, Clubheim des TCO, Theorie und Praxis 1

26.04.2015 von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr Chiemsee, Praxis 2

**Voraussetzung:**

► Mindestalter 14 Jahre, bei Minderjährigen ist eine Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten erforderlich.

► DTSA-Bronze/ CMAS \*, ersatzweise muß der Bewerber eine gleichwertige, vom VDST anerkannte Qualifikation vorlegen.

► mindestens 30 Tauchgänge

► gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung

**Kursziel:** Erlangen der Fähigkeiten, sich unter Wasser mit technischen und natürlichen Hilfsmitteln zu orientieren

**Meldeschluss:** 11.04.2015

**Kursgebühr:** 90,00 €

**Leistungen:** Kursteilnahme incl. Einkleber für den Taucherpass

**Anmeldung:** Dietmar Kalhammer, Fuchsbergstr. 9a, 83104 Tuntenhausen

Telefon: 0 80 67 / 88 18 00, eMail: d.kalhammer@t-online.de

**Tauchmedizin Theorie und Praxis**

**Veranstalter:** Tauchabteilung im Schwimmverein Coburg Dammweg 3, 96450 Coburg

**Termin:** Sonntag, 13. 09.2015, 9:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Ort:** Vereinsheim des SVC, Dammweg 3, 96450 Coburg

**Fortbildung:** 8 Stunden für Tauchlehrer und Trainer C

**Teilnehmerzahl:** maximal 30 Teilnehmer durch den Praxisteil.

**Referenten:** Andreas Stadler (Taucherarzt, Sachabteilungsleiter Medizin im BLTV).

Ausschreibungen bitte über folgende Adresse einsenden:

**ausschreibung@bltv-ev.de**

Alle relevanten Stellen im BLTV erhalten die Ausschreibung per Mail-Verteiler

**Themen:** ► Reisemedizin für Taucher

► Medikamente und Tauchen

► Kindertauchen

► Diabetes

► Tauchunfallbehandlung und Sauerstoffsysteme

► Herzlungenwiederbelebung

► Tauchen im Alter

**Kosten:** 35,- € (bei Nichtteilnahme oder Absage wird die Kursgebühr nicht zurückerstattet)

**Anmeldung:** Kerstin Rupprich

**Mail:** rupprich@tauchgruppe-coburg.de

**Fax:** 09561/50167

Die Anmeldung ist nur in Verbindung mit dem Zahlungseingang gültig, und wird dann bestätigt, in der Reihenfolge der Zahlungseingänge bis max. 30 Teilnehmer

**Zahlungsweise:** Überweisung auf das Konto, Tauchgruppe Coburg:

IBAN: DE9878350000000187260, BIC: BYLADEM1COB,

Sparkasse Coburg – Lichtenfels

**Verpflegung:** Mittagessen wird organisiert (Kosten trägt Teilnehmer selbst)

**VDST/CMAS Tauchlehrer (TL1)****Theorie- und Praxis-Prüfung**

**Ort:** Sv. Marina, Istrien (HR) – (www.scubacenter.de)

**Termin:** 28. August 2015 – bis 6. September 2015

**Veranstalter:** VDST e.V./BLTV e.V.

**Ausrichter:** Bayerischer Landestauchsportverband e.V. (BLTV)

**Kosten/Seminargebühr:** 830 Euro zzgl. Anreise und Selbstverpflegung

(außer: gemeinschaftlicher Mittagsimbiss).

**Anmeldung:** per formlosem Mail an [ausbildung@bltv-ev.de](mailto:ausbildung@bltv-ev.de) und Anzahlung von 330 Euro auf das Konto des BLTV, Kontonummer 559559 bei Sparkasse Altötting-Mühlendorf (BLZ 71151020), Überweisungs-zweck: TL1-Prüfung Sv. Marina 2015 / Name des Teilnehmers, IBAN: DE2871151020000559559, BIC: BYLADEM1MDF. Die Restzahlung in Höhe von 500 Euro ist zum 15. Juni 2015 fällig.

**Teilnehmehinweis:** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Berücksichtigung der Teilnehmer nach der Reihe der Anmeldung.

**Voraussetzungen:** Gem. VDST-Prüferordnung in ihrer gültigen Fassung.

**Mitzubringen:** Komplette Tauchausrüstung (individuelle Konfiguration – Empfehlung: eigenes Tauchgerät – mind. 12l!); gültiger VDST-Taucherpass; gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung; Nachweise über Voraussetzungen gem. VDST-Prüferordnung.

**Schwerpunkte:** Ausbildung und Prüfung zum VDST/CMAS TL1 in Theorie und Praxis. (Theorie-Vorbereitungs-Wochenende gesondert.) – Zudem möglich: Crossover für TLs anderer Tauchsportverbände.

**Anmeldeschluss:** 15.03.2015 (E-Mail – Posteingang). Auf Anfrage Verlängerung der Frist möglich.

**Hinweise:** Übernachtung in 4er-Appartements.

Med. Betreuung durch BLTV-Arzt Andreas Stadler.

Gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung beachten.

Achtung, Anreise nicht im Preis enthalten.

**Stornoregelungen:** Storno bis 3 Monate vor Beginn: Stornokosten 200,- Euro. Storno bis 2 Monate vor Beginn: Stornokosten 50% der Gebühr. – Storno weniger als 2 Monate vor Beginn: Stornokosten in Höhe der vollen Seminargebühr.

**Leitung:** Sabine Herde, +49 1 71/8 34 15 16.

**Mail:** Infos und Anmeldung unter [ausbildung@bltv-ev.de](mailto:ausbildung@bltv-ev.de)

# Ansprechpartner im bayerischen Landstauchsportverband e.V.



BLTV-Geschäftsstelle:

Haus des Sports, Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München,  
Tel. 089/15 70 23 32 (Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr), Fax 089/1 59 62 57,  
E-Mail: geschaeftsstelle@bltv-ev.de, www.bltv-ev.de

Amt	Name	Straße	PLZ	Ort	Telefon privat	Telefon Büro	Fax	E-Mail
Präsident	Dieter Popel	Regensburger Str. 27	93138	Markt Lappersdorf		09 41/88807	09 41/88343	praesident@bltv-ev.de
VP-Schatzmeister	Dr. Rolf Kluge	Neuhauser Str. 40	84095	Furth	087 04/92 81 75	01 51/60 12 84 08		schatzmeister@bltv-ev.de
VP-Ausbildung	Sabine Herde	Böhmerwaldstr. 15a	84032	Altdorf b. Landshut	01 71/83 34 15 16			ausbildung@bltv-ev.de
Vizepräsident Leistungssport	Klaus Scholz	Alfermannweg 1	93142	Maxhütte-Haidhof	094 71/2 13 18	09 41/44 90 99 01 60/6 72 87 17		leistungssport@bltv-ev.de
Vizepräsident Breitensport	Ferdinand Wüstenhöfer	Grundfeldstraße 9	85247	Schwabhausen Landkreis Dachau	081 36/8 08 53 30			breitensport@bltv-ev.de
BLTV Ehrenpräsident	Paul Lachenmeir	Löwenzahnweg 30	80935	München	089/3 51 39 35			petra.lachenmeir@gmx.net
SA Presse	Beatrix Schmitt	Donnersbergstraße 7	86391	Stadtbergen	08 21/44 42 00 09	01 76/24 78 93 92		presse@bltv-ev.de
SA Internet	Walter Lamprecht	Hochstraße 35	86871	Rammingen	082 45/7 74 99 66	01 60/5 81 72 54		webmaster@bltv-ev.de
SA Recht	Dieter Popel	Regensburger Str. 27	93138	Markt Lappersdorf		09 41/88807	09 41/88343	recht@bltv-ev.de
SA Trainer C	Manfred Schlüter	Grüntenstraße 32	87600	Kaufbeuren	083 41/4 19 54	0 15 20/9 89 97 99		trainerc@bltv-ev.de
SATL	Sabine Herde	Böhmerwaldstr. 15a	84032	Altdorf b. Landshut	01 71/8 34 15 16			ausbildung@bltv-ev.de
SA Medizin	Andreas Stadler	Waldstraße 39	84359	Simbach am Inn	085 71/97 27 77			medizin@bltv-ev.de
SA Apnoe	Franz Schleibinger	Höhenweg 5	84104	Rudelzhausen	087 52/91 07 01 70/2 83 09 70	08 41/3 79 15 79	087 52/91 09	apnoe@bltv-ev.de franz.schleibinger@t-online.de
SA Finswimming	Lisa Forster	Erlenweg 4	92421	Schwandorf	094 31/4 24 49	01 70/2 99 45 91		fs-landestrainer@bltv-ev.de
Landestrainer FS/ST SA OT	Klaus Scholz	Alfermannweg 1	93142	Maxhütte-Haidhof	094 71/2 13 18			ot@bltv-ev.de wettkampf@bltv-ev.de
Landestrainer UW-Rugby Damen	Bernd Reichhuber	Weitenburger Str. 33	81677	München	089 91 59 85		089/91 59 85	uwr-damen@bltv-ev.de
SA UW-Rugby	z. Zt. nicht besetzt							uwr@bltv-ev.de
UWR-SR-Obmann	Rüdiger Hüls	Bauernfeindstraße 3	80939	München	089/3 23 28 00			ruedigerhuels@web.de
SA UW-Hockey	Tatjana Wilk	Leopoldstraße 133	80804	München	089 24 21 55 12	01 76/78 26 65 09		uw@bltv-ev.de
SA Technical Diving	Lothar Becker	Thalacker 5a	83043	Bad Aibling	080 61/49 57 43	01 71/3 10 76 15	080 61/4 95 77 44	tec@bltv-ev.de
SA Visuelle Medien	Reimund Hübner	Ringstraße 27	63897	Miltenberg	093 71/9 94 25		093 71/94 72 95	vm-huebner@bltv-ev.de rh@tauchreisen-huebner.de
SA Umwelt	Dipl. Biologe Peter Niessbeck	Prinzenstraße 43	80639	München	01 72/2 01 03 98	089/1 78 24 22	089/17 56 92	umwelt@bltv-ev.de
Stellv. Umwelt	Uwe Scherner	Obere Bichlstr. 14a	83278	Traunst./Woltersd.	08 61/9 09 57 28	01 71/6 73 47 42	08 61/9 09 89 43	uwe.scherner@t-online.de
SA Tauchen für Menschen mit Behinderung	z. Zt. nicht besetzt Infos: VP-Breiten- sport, Wüstenhöfer							breitensport@bltv-ev.de
SA Schulsport	Manfred Schöffel	Alte Pressecker Str. 2	95346	Stadtsteinach	092 25/14 21	09 22/1 76 43 33		Manfred.schoeffel@gmx.de
Frauenbeauftragte	Petra Lachenmeir	Löwenzahnweg 30	80935	München	089/3 51 39 35		089/3 51 39 35	petra.lachenmeir@gmx.net
Jugendleiter	Ralf Günther	Julius-Kunert-Str. 27	87509	Immenstadt	083 23/98 78 58	01 60/96 40 26 47		jugend@bltv-ev.de
Stellv. Jugendleiterin	Susanne Wresinski	Hinterbrennberg 8	87452	Altusried	083 73/92 39 13	Mobil 01 71/6 24 28 08		susinski@gmx.de
Stellv. Jugendleiter	Katharina Schöppel	Johannes-Brahms-Str. 14	91413	Neustadt/Aisch	01 77/7 54 22 03			katharina.schoeppel@web.de
Jugend Sprecher	Jana Günther	Achstraße 16a	87549	Rettenberg/ Vorderburg	083 27/93 09 60			janasophie95@web.de
	Florian Hubert	Wassermannstraße 2	90455	Nürnberg	01 57/7 6 00 77 17			florian.hubert@t-online.de